

trofaiach

meine Gemeindezeitung.

Foto: haralddaider.com



Zugestellt durch Österreichische Post - An einen Haushalt - Amtliche Mitteilung

Trofaiach Magazin

www.trofaiach.gv.at

Liebe Trofaiacher:innen!

Energie sparen – so lautet das Gebot der Stunde im kommenden Herbst und Winter und darüber hinaus. Kaum ein anderes Thema begleitet uns derzeit häufiger. Die stark gestiegenen Energiepreise lassen uns keine andere Wahl. Das gilt für private Haushalte genauso wie für öffentliche Gebäude. Natürlich wurde dieses Thema auch im Rathaus und in unseren Außenstellen intensiv diskutiert und ja es gibt einige sinnvolle Möglichkeiten, um auch als Stadt einen wichtigen Beitrag zu leisten.

Trofaiach musste aber nicht wachgerüttelt werden, sondern setzte beispielsweise schon 2015 auf eine energiesparende LED-Straßenbeleuchtung, um nur ein Beispiel zu nennen.

Bei diesem Projekt konnten wir den Strombedarf mehr als halbieren! Mit der Umsetzung von Maßnahmen im Sinne der AGENDA 2030 versuchen wir einen umwelt- und energieschonenden Beitrag in allen Bereichen zu leisten. Egal ob es um innovative Verkehrslösungen, alternative Heizformen, Bodenverbrauch, regionale Wertschöpfung oder Ähnliches geht, oftmals findet der von Trofaiach eingeschlagene Weg weit über die Landesgrenzen hinaus Beachtung.

Soziale Ausgewogenheit muss gegeben sein

Trofaiach geht voran, aber nur solange die Maßnahmen sozial ausgewogen sind. Vorschläge wie z.B. die Straßenbeleuchtung runterzudrehen, bringt mit sich, dass die Gefahr von Unfällen im Halbdunklen steigt. Trofaiach ist eine sehr sichere Stadt. Dennoch schwindet das Sicherheitsgefühl erwiesenermaßen, sobald die Dunkelheit einbricht und keine entsprechende Beleuchtung vorhanden ist. Auf die neu geschaffene Stadionbeleuchtung beim FC Trofaiach zu verzichten, wäre eine massive Einschränkung des Trainingsbetriebs der Jugend- und Kampfmannschaften. Die Öffnungszeiten unseres Hallenbades mit Sauna zu reduzieren, hätte zur Folge, dass ein sehr beliebter Treffpunkt und eine Kommunikationsdrehscheibe in unserer Stadt wegfallen würde. Schwimmkurse wären ebenso undenkbar, wie abendliche Trainings bei unseren Jugendvereinen in den Sporthallen. Derartige Maßnahmen sehe ich sehr kritisch!

Klares Bekenntnis zum Zusammenhalt

In den letzten beiden Jahren hat uns die Pandemie mehrfach zum Schließen vieler öffentlichen Angebote gezwungen. Benachteiligt wurden alle Gruppen, aber vor allem unsere Jugend. Radikale und bedingt bedachte Energiesparmaßnahmen hätten für mich einen ähnlichen Effekt.

Doch wo liegt nun der Ausweg?

Für mich vor allem im Mitdenken und in der Umsicht. Soziale Auswirkungen müssen bei allen Energiesparmaßnahmen mitberücksichtigt werden. Andererseits wären die Verantwortlichen im Bund gut damit beraten, sich mehr Gedanken, um die finanzielle Unterstützung für Städte und Gemeinden zu machen. Öffentliche Freizeiteinrichtungen sind nicht gewinnbringend zu führen – aber dafür umso wertvoller für den Zusammenhalt und das Leben in einer Stadt.

Das Energiethema, Anregungen zur Stadtentwicklung, Sorgen im Alltag, Kritik, eine spontane Idee, Verbesserungsmöglichkeiten – ich würde mich über ein persönliches Gespräch mit Ihnen sehr freuen.

Ihr Bürgermeister



Mario Abl, MBA



trofaiach

Sie erreichen mich unter:

Telefon	0699/13005222
Mail	mario.abl@trofaiach.gv.at
Facebook & Instagram	@marioabl

Eine Terminvereinbarung für ein persönliches Gespräch ist jederzeit möglich.
Bitte um kurze Voranmeldung unter 03847/ 2255-267

Ich freue mich auf Sie bei folgenden Veranstaltungen:

Bürgersprechstunden im Rathaus:

Donnerstag, 6. Oktober - 10 bis 13 Uhr
Mittwoch, 19. Oktober - 15 bis 18 Uhr
Donnerstag, 10. November - 10 bis 12 Uhr
Dienstag, 22. November - 15 bis 18 Uhr
Dienstag, 6. Dezember - 10 bis 12 Uhr

keine Anmeldung notwendig

Stadtgespräche:

10. Oktober (Vorplatz Rüsthaus Gimplach)
12. Oktober (Konrad-Zechner-Platz, Trofaiach Nord)
17. Oktober (Vorplatz Rüsthaus Laintal)
Beginn jeweils um 18 Uhr

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 2022

DIE WICHTIGSTEN INFOS ZUR WAHL AM 9. OKTOBER IM ÜBERBLICK

Zur Teilnahme an der Bundespräsidentenwahl am 9. Oktober 2022 sind Sie berechtigt, wenn Sie:

- österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich sind,
- spätestens am Wahltag (also am 9. Oktober 2022) 16 Jahre alt geworden sind, und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Für die Wahl zur Bundespräsidentin/zum Bundespräsidenten ist eine absolute Mehrheit erforderlich, d.h. eine Kandidatin/ein Kandidat muss mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen erreichen. Wenn beim ersten Wahlgang niemand eine solche Mehrheit erreicht, findet vier Wochen nach dem ersten Wahltag eine Stichwahl statt. Bei dieser dürfen nur noch die beiden stimmenstärksten Kandidatinnen/Kandidaten gegeneinander antreten.

Der Termin für eine allfällige Stichwahl im Zuge der Bundespräsidentenwahl 2022 ist Sonntag, der 6. November 2022, von 07.00 bis 14.00 Uhr.

WAHLTAG
am Sonntag, 9. Oktober 2022

WAHLZEIT
07:00 bis 14:00 Uhr

WÄHLEN IM WAHLLOKAL

Zur Wahl ist ein Identitätsdokument mitzubringen (idealerweise gültiger amtlicher Lichtbildausweis, z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein etc.).

In der „Amtlichen Wahlinformation“, die allen Wahlberechtigten vor der Wahl zugeschickt wird, ist u.a. das zuständige Wahllokal angeführt.

Die „Amtliche Wahlinformation“ ist keine Wahlkarte und gilt nicht als Ausweis. Es wird empfohlen, sie zur Wahl mitzunehmen, da dies den Ablauf vereinfacht.

WAHLKARTEN

Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Trofaiach aufsuchen können?

Dazu benötigen Sie eine Wahlkarte. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- am Wahltag in jedem Wahllokal,
- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (sogenannte „fliegende Wahlkommission“) oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl.

Bis wann können Sie Ihre Wahlkarte beantragen?

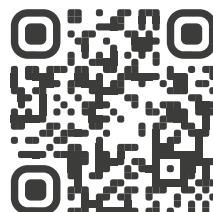
- Schriftlich per E-Mail, Telefax, **www.oesterreich.gv.at** oder
- mit der App „Digitales Amt“ **bis spätestens Mittwoch, 05. Oktober 2022,**
- **bis Freitag, 7. Oktober 2022, 12.00 Uhr**, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.
- Mündlich (d.h. persönlich, nicht telefonisch) **bis spätestens Freitag, 7. Oktober 2022, 12.00 Uhr**, im Bürgerservice (Rathaus, EG links)

Wie und wann beantrage ich eine Wahlkarte für einen allfälligen zweiten Wahlgang am 06. November 2022?

Grundsätzlich gelten dafür dieselben Regeln wie beim ersten Wahlgang am 9. Oktober 2022

- schriftliche Beantragung
bis Mittwoch, 2. November 2022
- mündliche Beantragung – nicht telefonisch –
bis Freitag, 4. November 2022, 12.00 Uhr

Insbesondere wenn eine Antragstellerin oder ein Antragsteller vom 17. Oktober 2022 bis zum Termin für einen allfälligen zweiten Wahlgang (6. November 2022) durchgehend ortsabwesend ist, wird die gleichzeitige Beantragung einer Wahlkarte für den ersten und einen zweiten Wahlgang möglich sein.



Für Rückfragen und weiterführende Informationen steht Ihnen das Team der Abteilung Bürgerservice im Rathaus, EG links gerne zur Verfügung. Unter **www.trofaiach.gv.at** finden Sie alle Kundmachungen zur Wahl.

AKTUELLE UNTERSTÜTZUNGSAKTIONEN IM ÜBERBLICK



WEIHNACHTSAKTION / INFLATIONSBONUS

Alle Familien und Personen, die im Besitz einer aktuell gültigen Trofaiach plus Card sind, erhalten diese beiden Zuschüsse im Monat Dezember 2022 automatisch, also ohne Antragstellung, überwiesen.

- Die Höhe der Weihnachtsaktion beträgt in diesem Jahr 100 Euro pro Haushalt.
- Der Inflationsbonus wird gestaffelt ausbezahlt und richtet sich nach der Haushaltsgröße.
 - 1 Personen Haushalt 75 Euro
 - 2 Personen Haushalt 100 Euro
 - ab 3 Personen 150 Euro

In einem persönlichen Schreiben werden die Trofaiach plus Card Besitzer:innen informiert.



BRENNSTOFFAKTION DES SOZIALHILFEVERBANDES LEOBEN

Personen bzw. Familien mit einem geringen Haushaltseinkommen (ausgenommen Personen, die in einer Schul-, oder Berufsausbildung stehen) können in der Zeit vom 10. Oktober 2022 bis einschließlich 24. November 2022 im Bürger:innenservice der Stadtgemeinde Trofaiach die Brennstoffaktion des Sozialhilfeverbandes Leoben beantragen.

Die Höhe der Brennstoffaktion beträgt in diesem Jahr **120 Euro pro Haushalt**.

Voraussetzungen für den Zuschuss sind folgende Einkommensgrenzen:

- | | |
|--|---------------|
| • 1 Personen-Haushalt | 1.030,49 Euro |
| • Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften | 1.625,71 Euro |
| • Erhöhung für jedes Kind (bei FB.-Bezug): | 205,37 Euro |

Sollte das Gesamteinkommen nach Abzug der Miete (ohne Strom-, Heizkosten und Garagenmiete), unter Anrechnung einer allfälligen Wohnunterstützung, unter diesen Richtsätzen liegen, besteht Anspruch auf die Brennstoffaktion. Bei Eigenheimbesitzern wird ein Pauschalbetrag von 150 Euro abgezogen.

BEANTRAGUNG

Folgende Unterlagen werden für die Beantragung dieser Sozialleistungen benötigt:

- Aktuelle Einkommensnachweise aller im Haushalt lebender Personen
- Aktuelle Miet-, und Betriebskostenvorschreibung
- Wohnunterstützungsbescheid
- Bankverbindung mit IBAN und BIC
- Personen, die eine Sozialunterstützung erhalten, müssen bei der Antragstellung einen aktuellen Kontoauszug vom September bzw. Oktober 2022 vorlegen, auf dem der Bezug dieser ersichtlich ist

ZUSCHÜSSE



HEIZKOSTENZUSCHUSS DES LANDES STEIERMARK

Anträge für den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark 2022/2023 können ebenfalls ab 10. Oktober 2022 im Bürger:innenservice der Stadtgemeinde Trofaiach gestellt werden. Die aktuellen Richtlinien für den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark waren zum Redaktionsschluss der Gemeindezeitung noch nicht bekannt.

Infos dazu erhalten sie ab 10. Oktober 2022 im Bürger:innenservice der Stadtgemeinde Trofaiach.



ZUSCHUSS ZUR GRIPPEIMPFUNG

Bis zum 31. März 2023 wird zur Grippeimpfung ein Zuschuss vom max. 15 Euro pro Person ausbezahlt. Notwendig sind die Impfbestätigung und die Rechnung über die Impfung bzw. den Impfstoff.

Nähere Infos zu den Aktionen:

Stadtgemeinde Trofaiach
Abteilung Bürgerservice
Rathaus, EG links
Tel: 03847 2255

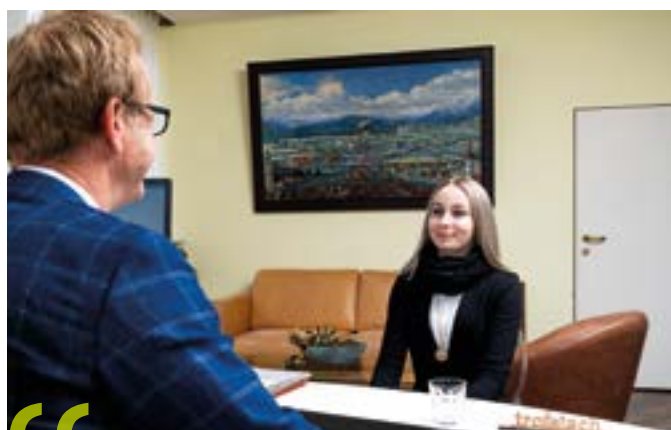
STADTGESPRÄCHE

INFORMATIONEN AUS ERSTER HAND BEI STADTGESPRÄCHEN UND SPRECHTAGEN

Ungezwungene Gespräche in allen Ortsteilen, Antworten auf Ihre Fragen und wichtige Informationen – das alles wartet auf Sie bei den Stadtgesprächen am 10. Oktober (Vorplatz Rüsthaus Gimplach), 12. Oktober (Konrad-Zechner-Platz, Trofaiach Nord) und 17. Oktober (Vorplatz Rüsthaus Laintal). Beginn ist jeweils um 18 Uhr. Gemeinsam mit leitenden Mitarbeiter:innen der Stadtverwaltung informiert Bürgermeister Mario Abl über aktuelle Entwicklungen und Projekte. Einfach vorbeikommen, denn „durchs Reden kommen d'Leut zam“.

Sprechtag im Rathaus

Termine für persönliche Gespräche mit Bürgermeister Mario Abl sind laufend möglich. Eine kurze Voranmeldung unter 03847/ 2255-267 genügt. Nun gibt es zusätzlich auch noch die „Bürger:innensprechstunden“, zu denen man **ohne** Anmeldung ins Rathaus kommen kann.



Die Zufriedenheit aller Bürger:innen ist mir ein großes Anliegen und Ziel meiner Arbeit. Ich lade alle herzlich ein, mich dabei zu unterstützen. Was gefällt Ihnen, was nicht? Haben Sie Verbesserungsvorschläge? Ich freue mich auf zahlreiche Anregungen und Gespräche.

(Bürgermeister Mario Abl)

TERMINE BÜRGER:INNENSPECHSTUNDEN „IM GESPRÄCH“

Donnerstag, 06. Oktober – 10 bis 13 Uhr
Mittwoch, 19. Oktober – 15 bis 18 Uhr
Donnerstag, 10. November – 10 bis 12 Uhr
Dienstag, 22. November – 15 bis 18 Uhr
Dienstag, 6. Dezember – 10 bis 12 Uhr
Bürgermeister-Büro, Rathaus, 2. Stock

TROFAIACH AKTIONEN

ÜBERSICHT ZU DEN
LEISTUNGEN DER
TROFAIACH PLUS CARD

SOZIALLEISTUNGEN PLUSCARD

BETEILIGUNGEN AN SOZIALAKTIONEN

- » Schulheftaktion: **50 Euro***
- » Schulwochenaktion: **15% vom Betrag max. jedoch 50 Euro***
- » Kinderferienaktion: **10 Euro pro Tag**
- » Weihnachtsaktion für jeden Haushalt, der eine Trofaiach plus Card hat

*Gilt nun auch für weiterführende, höhere Schulen bis max. inklusive 13. Schulstufe.

BERECHTIGUNG ZUM EINKAUF IM SOZIALMARKT - SOMA

TROFAIACHER-INFLATIONS-BONUS

(wenn der Index mehr als 5% beträgt)

- » **75 Euro** bei 1 Personen Haushalt
- » **100 Euro** bei 2 Personen Haushalt
- » **150 Euro** ab 3 Personen Haushalt

Auszahlung erstmals automatisch im Dezember 2022.

ESSEN AUF RÄDERN

Zuschuss der Stadt: 40 Cent je Essen (nicht an die Karte gebunden) sowie neu für Trofaiach plus Card Besitzer **1 Euro** statt 40 Cent je Essen.

ZUSCHUSS BEI AUSTAUSCH EINES ALTEN HAUSHALTSELEKTROGERÄTES

Die Stadt begrüßt den Reparaturbonus des Bundes. Sollte aber eine Reparatur nicht mehr lohnend sein oder ein altes energieintensives Gerät gegen ein Neues, Energieeffizientes ersetzt werden, gibt es folgenden Zuschuss:

25 % des Einkaufspreises, max. 100 Euro

(Einmal jährlich je Haushalt für Trofaiach plus Card Besitzer*)

*Vorlage der Rechnung, die auf den Besitzer der Trofaiach plus Card lautet, einer in Trofaiach ansässigen Firma/Filiale. Die Energieeffizienz muss nachgewiesen werden.

KULTUR, SPORT UND JUGEND

- » Entfall der Jahresgebühr in der Stadtbücherei
- » Gratis Eintritt in das Stadtmuseum
- » Kostenloser Besuch von Veranstaltungen der Stadtgemeinde
- » Freier Eintritt ins Freibad
- » Freier Eintritt ins Hallenbad
- » Kostenlose Benützung der Krumpenloipe

VERKEHR

- » Kostenlose Nutzung von City- und gMeinBus
- » Übernahme der Grundgebühr beim ÖBB-Carsharing

FÖRDERUNGEN, ZUSCHÜSSE UND AKTIONEN. ALLES AUF EINEN BLICK!

Personen/Familien*, die...

*mit Hauptwohnsitz in Trofaiach

- den Heizkostenzuschuss des Landes beziehen
- im Bezug einer Wohnunterstützung vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung stehen
- zu ihrer Pension eine Ausgleichszulage beziehen
- Sozialunterstützung (früher Mindestsicherung) beziehen
- von der Entrichtung der Rezeptgebühr befreit sind
- von der Entrichtung der Rundfunkgebühren (GIS-Gebühren) befreit sind
- die den aktuellen Richtsatz der Brennstoffaktion des Sozialhilfeverbandes Leoben nicht überschreiten
- im Bezug der Grundversorgung stehen
- über einen Bescheid Lebensunterhalt nach der Stmk. Behindertenhilfe verfügen
- die unter dem Sozialunterstützungsrichtsatz liegen
- **NEU:** Personen, deren Einkommen nach Abzug der Miete ohne Betriebskosten und Anrechnung einer ev. Wohnunterstützung sowie bei Eigenheimbesitzer nach Abzug eines Pauschalbetrages in der Höhe von 150 Euro, unter der Armutsgefährdungsschwelle liegt*

* Die aktuelle Armutsgefährdungsschwelle (60% des Median-Einkommens) beträgt 1.371,00 Euro monatlich für einen Ein-Personen-Haushalt (12-mal pro Jahr) bzw. 1.176,00 Euro (14-mal pro Jahr). Der Wert erhöht sich um den Faktor 0,5 pro weitere erwachsene Person im Haushalt und um den Faktor 0,3 pro Kind (unter 14 Jahre) im Haushalt und wird laufend angepasst).

Stand: 10-/2022; Aktuell abrufbar:
www.trofaiach.gv.at unter [Bürger:innenservice](#)

*Unterstützung
auf höchstem
Niveau –
Trofaiach ist
eine Stadt
für Alle.*



TROFAIACH AKTIONEN

ALLES ZU DEN UNTERSTÜTZENDEN
LEISTUNGEN, DIE NICHT AN DIE
PLUS CARD GEBUNDEN SIND

WEITERE UNTERSTÜTZENDE LEISTUNGEN (Nicht an die Plus Card gebunden!)

- » Förderung bei der Geburt eines Kindes:
300 Euro
- » Gutschein für den Besuch von Kursen
im Elternberatungszentrum: **50 Euro**
- » Förderung bei Schuleintritt eines Kindes:
300 Euro
- » Fahrtkostenzuschuss für Studierende:
100 Euro / pro Semester
- » Auszahlungen im Rahmen der
Goldfussgütl-Stiftung: **25 Euro**
- » Zuschuss für den Ankauf des Klimatickets:
50/100 Euro in Form von Trofaiacher
Gutscheinen (ab 01.11.2022)
- » Zuschuss zur Grippeimpfung: **15 Euro**
- » Auszahlungen im Rahmen des Fonds
„Trofaiach hilft“
- » Zuschuss zum Mittagessen in ganztägig
geführten Kinderbetreuungseinrichtungen
- » Sozialstaffel für Nachmittagsbetreuung
in den Schulen, Gangtagesschule sowie
Kinderkrippen

Die Leistungen werden künftig jährlich indexiert.

Alle Informationen zur Antragstellung
erhalten Sie in der Abteilung

**Bürger:innenservice im
Rathaus, Erdgeschoss links**

ÖFFNUNGSZEITEN

MO: 8-12 u. 14-16 Uhr

DI, MI, FR: 8-12 Uhr

DO: 7-19 Uhr



Nähere Informationen erhalten Sie in der Abteilung Bürger:innenservice im Rathaus Erdgeschoß/links
oder auf der Webseite unter www.trofaiach.gv.at/buergerservice



Die Kinderkrippe Pustebume ist kurz vor der Fertigstellung.

NACHTRAGSVORANSCHLAG 2022

Der Gemeinderat beschäftigte sich in seiner Sitzung am 29. September 2022 unter anderem mit dem sogenannten „Nachtragsvoranschlag“ für das laufende Jahr. Im Wesentlichen bedeutet dies, dass sich unterjährig ergebende Abweichungen zum ursprünglichen Voranschlag 2022 nun in einem neuen Voranschlag 2022 entsprechend angepasst werden.

Gegenüberstellung

Nachstehend die wichtigsten Kennzahlen in der Gegenüberstellung.

Der Nachtragsvoranschlag 2022 zeigt eine sehr erfreuliche Entwicklung. Aus einem erwarteten Minus wurde ein Plus, bei gleichzeitiger Investition in zentrale Projekte wie unsere Kinderkrippe Pustebume, die am 24. Oktober offiziell eröffnet wird.
(Bürgermeister Mario Abl)

GEGENÜBERSTELLUNG	VO 2022	NTVO 2022
Nettoergebnis (SA 0)	-792.600,-	8.600,-
Ergebnis „Geldfluss operative Gebarung“	1.806.200,-	2.730.300,-
Ergebnis der operativen Gebarung (Querschnitt)	248.500,-	1.173.600,-
Aktivierungsfähige Investitionen	8.211.400,-	8.467.200,-



Wie sind diese Zahlen nun zu verstehen?

Hauptverantwortlich für die deutliche Verbesserung in allen (Teil-)ergebnissen ist der Umstand, dass die Stadtgemeinde Trofaiach höhere Ertragsanteile vom Bund zugewiesen bekommt, das heißt die Bewegung im Steueraufkommen ist im heurigen Jahr deutlich höher als ursprünglich zu erwarten war. Dieser Effekt macht in etwa 880.000 Euro aus.

Daneben fallen die notwendigen Zahlungen an den Sozialhilfeverband Leoben um zirka 140.000 Euro geringer aus als im ursprünglichen Budget angenommen. Diese beiden Effekte zusammengekommen erklären im Wesentlichen die deutliche Verbesserung in den Ergebnissen.



„Es ist uns wieder gelungen, ein sehr solides Budget abzusichern und trotzdem viel Geld für die Abfederung von sozialen Härtefällen durch die Erweiterung der Trofaiach plus Card und dem Fonds „Trofaiach hilft“ in die Hand zu nehmen.
(Finanzstadträtin Sylvia Ippavitz)



Regierungsrat
Uwe Kroneis, MPA

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die letzten Jahre waren geprägt von großen Herausforderungen für die Gesellschaft. Auf die Gemeinden und Städte als jene Verwaltungsbehörden, die am direktesten bei den Menschen angesiedelt sind, kommen laufend neue Aufgabenstellungen zu.

Wir bewegen uns immer weiter weg von unseren ursprünglichsten Aufgaben hin zu einem All-In-Servicecenter. Die hoheitlichen Aufgaben wie Meldeamt, Standesamt, Bauamt, Fundamt etc. treten immer mehr in den Hintergrund.

Themen wie Kinderbetreuung, Veranstaltungen, Klima- und Umweltschutz, Fördermanagement und vieles andere mehr rücken dagegen in den Vordergrund und fordern uns täglich. Zur Bewältigung all dieser Aufgaben müssen wir uns mit einem breit

gefächerten Wissen ausstatten. Die Zeiten, wo ein einzelner „alles wusste“ gehören längst der Vergangenheit an, vielmehr arbeiten nun ausgebildete Fachexpert:innen in der „Amtsstube“.

Im Rathaus gab es in den letzten Jahren zahlreiche personelle Veränderungen. Mitarbeiter:innen beendeten freiwillig ihr Dienstverhältnis und widmeten sich neuen Aufgaben oder wechselten von der aktiven Zeit in den wohlverdienten Ruhestand. In den meisten Fällen waren Nachbesetzungen mit den vorhin angeführten Expert:innen notwendig.

Wir bemühen uns stets allen Bürger:innen ein gutes Service zu bieten. Gleichzeitig müssen wir uns aber immer im Rahmen der rechtlichen Vorgaben bewegen. Leider ist das Verständnis, Probleme selbst zu lösen, ohne dass ich die „Gemeinde brauche“, das Verständnis dem anderen gegenüber und das Verständnis, dass oftmals „mein Problem“ nicht mit dem Großen und Ganzen vereinbar ist, im Laufe der letzten Jahre stark verloren gegangen.

Trofaiach ist eine besonders lebenswerte Stadt. Tragen wir alle ein Stück dazu bei, dass uns diese Harmonie erhalten bleibt. Ich lade Sie jederzeit zu einem Gespräch mit mir im Rathaus ein. Nicht nur, aber auch „wenn der Schuh drückt“.

Mein Team und ich sind sehr gerne für Sie da.

Ich freue mich auf Sie!

Regierungsrat Uwe Kroneis, MPA
Stadtamtsdirektor

Wir sind für Sie da:
Mo 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Di, Mi, Fr 8 - 12 Uhr
Do 7 - 19 Uhr

Oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin!



IN

FO

SEITEN

VERWALTUNGS- MANAGEMENT

RegR. Uwe Kroneis, MPA (Stadtamtsdirektor)
03847/2255-260

uwe.kroneis@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Leitung des Inneren Dienstes,
Schnittstelle zwischen Verwaltung und Politik

Mag. Thomas Hammer (Stadtamtsdirektor-Stv.)
03847/2255-268

thomas.hammer@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Stadt- und gemeinderätliche
Angelegenheiten, Rechtsangelegenheiten

Mario Abl, MBA (Bürgermeister)
03847/2255-222

mario.abl@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Personalrecht

Mag. Teresa Greiner (Karenzvertretung)
03847/2255-203

teresa.greiner@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Sekretariat, Ehrungen,
Auszeichnungen



Melanie Reiter, Susanne Sacher, Thomas Hammer, Uwe Kroneis,
Mario Abl, Teresa Greiner, Michelle Hirschmann

Michelle Hirschmann (derzeit in Karenz)
03847/2255-203

michelle.hirschmann@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Sekretariat, Ehrungen, Auszeichnungen

Melanie Reiter

03847/2255-215

melanie.reiter@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Sekretariat, Ehrungen, Auszeichnungen

Susanne Sacher

03847/2255-256

susanne.sacher@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Zusammenleben in Vielfalt, Zeit-Hilfs-Netz,
Frauenreferat, Städtepartnerschaften,
Seniorenreferat

FINANZEN

Mag. Michael Walchshofer (Finanzdirektor)
03847/2255-211

michael.walchshofer@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Budgetierung, Rechnungsabschluss,
laufendes Controlling, Beteiligung

Marcel Hegedüs, MSc. (Abteilungsleiter Stv.)
03847/2255-208

marcel.hegedues@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Wirtschaftsförderung, Darlehen, Leasing,
Versicherungen, Kreditorenverwaltung,
Vermögensbuchhaltung

Helga Graf

03847/2255-214

helga.graf@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Hauptbuchhaltung, Abgaben

Selina Michele (Lehrling - Schwerpunkt Finanzen)
03847/2255-251

selina.michele@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Post



Marcel Hegedüs, Helga Graf, Michael Walchshofer, Selina Michele, Sabine Reichl, Michael Puff

Michael Puff

03847/2255-259

michael.puff@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Steuerbuchhaltung, Vorschreibung,
Steuern, Debitorenverwaltung

Sabine Reichl

03847/2255-209

sabine.reichl@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Lohnverrechnung, Personalförderungen

BAUEN

Mag. Robert Lackner (Abteilungsleiter)

03847/2255-269

robert.lackner@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Baurecht, Raumordnung,
öffentlicher Verkehr

Angelika Remich (Abteilungsleiter-Stv.)

03847/2255-225

angelika.remich@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Baubewilligungen, Raumordnung

DI (FH) Christoph Galli

03847/2255-223

christoph.galli@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Amtlicher Bausachverständiger,
Baupolizei, Baubewilligungen

Karl Grassberger

03847/2255-263

karl.grassberger@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Feuerpolizei, Katastrophenschutz,
Feuerwehr



Christoph Galli, Sandra Nadrag, Robert Lackner, Angelika Remich, Bernhard Passeil, Karl Grassberger

Sandra Nadrag

03847/2255-270

sandra.nadrag@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Parkgenehmigungen, Umweltförderungen,
Baulandbescheinigungen, Grundbuch

Bernhard Passeil

03847/2255-224

bernhard.passeil@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Straßenpolizeiliche Bewilligungen,
Gemeindestraßen

BILDUNG / SPORT/ JUGEND

Andreas Zechner (Abteilungsleiter)

03847/2255-250

andreas.zechner@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Gebäudemanagement,
Freizeiteinrichtungen

Bettina Brunner (Abteilungsleiter-Stv.)

03847/2255-266

bettina.brunner@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Schulen, Kindergärten, Musikschule

Claudia Judmaier

03847/2255-257

claudia.judmaier@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Schulen, Kindergärten, Musikschule



Manfred Lanner, Bettina Brunner, Claudia Judmaier, Andreas Zechner

Manfred Lanner

03847/2255-218

manfred.lanner@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Sport, Sporteinrichtungen, Jugend,
Wohnungen

BÜRGERSERVICE

Karin Singer (Abteilungsleiterin)

03847/2255-216

karin.singer@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Melde- und Wahlangelegenheiten

Sabrina Gubitzer-Taxler (Abteilungsleiter Stv.)

03847/2255-264

sabrina.gublitzer-taxler@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Meldeangelegenheiten, Soziales, Standesamt

Petra Brandl

03847/2255-226

petra.brandl@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Pflegeberatung

Donnerstag: 07:00 - 12:00 UHR

14:30 - 18:00 UHR

Thomas Eberhard

03847/2255-253

thomas.eberhard@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Marktamt, Veterinärangelegenheiten

Armin Erker

03847/2255-0

armin.erker@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Telefonvermittlung



Armin Erker, Brigitte Glanzer, Harald Zechner, Petra Brandl, Karin Singer, Thomas Eberhard, Sabrina Gubitzer-Traxler, Marion Hollegger

Brigitte Glanzer

03847/2255-265

brigitte.glanzer@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Meldeangelegenheiten

Marion Hollegger

03847/2255-217

marion.hollegger@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Soziales, Standesamt, Fundamt

Harald Zechner

03847/2255-261

harald.zechner@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Hauptkassa, Veterinäranlagen, Fundamt

STABSSTELLE INNENSTADTENTWICKLUNG, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT & VERANSTALTUNGSMANAGEMENT

Ing. Erich Biberich (Innenstadtentwicklung)

03847/2255-219

erich.biberich@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Innenstadtentwicklung

Mag. Christoph Grill (Öffentlichkeitsarbeit)

03847/2255-258

christoph.grill@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Externe Kommunikation, Social-Media, Publikationen

Nina Stradner (Veranstaltungsmanagement)

03847/2255-204

nina.stradner@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Veranstaltungskoordination, Events

Mag. (FH) Andrea Vötsch (Veranstaltungsmanagement)

03847/2255-204

andrea.voetsch@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Veranstaltungskoordination, Events



Christoph Grill, Nina Stradner, Andrea Vötsch, Erich Biberich

STABSSTELLE IT

Achim Maugert

03847/2255-210

achim.maugert@trofaiach.gv.at

Aufgaben: EDV-Betreuung, Rathaus und Außenstellen

Michael Schoby

03847/2255-206

michael.schoby@trofaiach.gv.at

Aufgaben: EDV-Betreuung, Rathaus und Außenstellen



Achim Maugert, Michael Schoby

STABSSTELLE FÖRDERPROJEKTE, IKS UND CONTROLLING SOWIE PERSONALMANAGEMENT, ORGANISATIONS- UND STRATEGIEENTWICKLUNG

Maria Roßböck, MBA (Personalmanagement,
Organisations- und Strategieentwicklung)

03847/2255-215

maria.roßböck@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Personal, Organisationsentwicklung

Nicole Wohltran, MA (Förderprojekte, Internes
Kontrollsystem und Controlling)

03847/2255-220

nicole.wohltran@trofaiach.gv.at

Aufgaben: Fördermanagement



Nicole Wohltran, Maria Roßböck

Fotos: haralddauderer.com

trofaiach
meine Stadt.

OKTOBER 2022

15

TROFAIACHER TIERTAFEL

GRATISFUTTER FÜR HAUSTIERE ALS ZUSÄTZLICHE SERVICELEISTUNG DER STADT

Die aktuelle Teuerungswelle stellt Menschen vor große finanzielle Herausforderungen. Insbesondere auch Besitzer:innen eines geliebten Haustiers. Hund, Katze und Co. wollen auch in herausfordernden Zeiten gut versorgt werden. Leider zwingt die Teuerungswelle aber bereits viele Haustierhalter:innen dazu, sich zu überlegen, ob man das geliebte Tier überhaupt noch halten kann. Gedanken an die Vergabe innerhalb der Familie, Freunde, Bekannte aber nicht zuletzt auch die Abgabe ins Tierheim sind leider traurige Realität geworden. Auf Initiative von Tierschutzreferentin Claudia Sarrer wird nun mit der „Trofaiacher Tiertafel“ ein weiterer Beitrag im Kampf gegen die Teuerungswelle gesetzt.

AUSGABE ERFOLGT MONATLICH

Ab 14. Oktober ist es möglich, gratis Futter für seine Haustiere bei der Trofaiacher Tiertafel im rückwärtigen Eingangsbereich der Mittelschule Trofaiach, Standort IKT, Roseggergasse 20, abzuholen. Dabei sollen vor allem jene Menschen, denen es finanziell nicht so gut geht, angesprochen werden. Was dafür getan werden muss? Nicht viel, außer dem Ausfüllen eines kurzen Datenerhebungsblattes mit Angaben zu den Tierbesitzer:innen und dem Tier selbst. Danach kann das Futter kostenlos mitgenommen werden. Dabei arbeitet die Stadt sowohl mit regionalen Betrieben als auch großen Futtermarken zusammen.

UNTERSTÜTZUNG IST WILLKOMMEN

Die Trofaiacher Tiertafel selbst finanziert sich ausschließlich durch Spenden. Sowohl Geld- als auch Sachspenden selbst werden gerne entgegengenommen.

SPENDENKONTEN:

BAWAG:

IBAN: AT61 1400 0884 1006 1052, BIC: BAWAATWW

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG.:

IBAN: AT52 2081 5242 0000 0065, BIC: STSPAT2G

Raiffeisenbank Leoben-Bruck:

IBAN: AT14 3846 0000 0000 1578, BIC: RZSTAT2G460

Bitte beim Verwendungszweck unbedingt „Trofaiacher Tiertafel“ angeben.

Kontakt für Sachspenden:
Tierschutzreferentin Claudia Sarrer.
Mail: claudia.sarrer@trofaiach.at



TIERTAFEL TERMINE 2022

Freitag, 14.10.2022 - 15-19 Uhr

Freitag, 18.11.2022 - 15-19 Uhr

Freitag, 16.12.2022 - 15-19 Uhr

AUSGABEORT

Rückwärtiger Eingangsbereich der Mittelschule IT
(ehemaliger Lehrereingang in die Peter Rosegger-HS),
Roseggergasse 20



AUSHUBDEPONIE GAI-WEST



RECHTSVERTRETER DR. DIETER NEGER ÜBER DEN AKTUELLEN STAND DER DINGE.

Auf Antrag der Swietelsky AG war am 29.08.2022 die mündliche Verhandlung zur Genehmigung der Bodenaushubdeponie „Gai-West“ nach den Bestimmungen des Abfallwirtschaftsgesetzes (AWG 2002), sowie zur Genehmigung des Abschlussbetriebsplanes Kompartimentsabschnitt W1, Teil Schottergrube „Gimplach Neu“ nach den Bestimmungen des Mineralrohstoffgesetzes (MinroG), anberaunt.

Dabei ging es um die Wiederverfüllung einer Materialentnahme durch Bodenaushub im Umfang von rund 475.000 m³. Beantragt sind im Maximalbetrieb 104 LKW-Anlieferungen und Rückfahrten, sohin 208 Fahrbewegungen pro Tag.

Im Interesse ihrer Bürger:innen hat die Stadtgemeinde Trofaiach, vertreten durch Herrn Bürgermeister Mario Abl, als Standortgemeinde, aber auch als Liegenschaftseigentümerin und Verantwortliche für die örtliche Trinkwasserversorgung gegen dieses Vorhaben Einwendungen erhoben.

Dr. Dieter Neger vertritt die Stadtgemeinde in der Causa „Gai West“.

In ihren Einwendungen hat die, durch Rechtsanwalt Dr. Dieter Neger vertretene, Stadtgemeinde Trofaiach insbesondere unzulässige belästigende und belastende Schalleinwirkungen und Staubeinwirkungen aus dem Deponiebetrieb, vor allem aber auch aus den Fahrbewegungen auf dem Betriebsgelände, geltend gemacht und darauf hingewiesen, dass dieses Vorhaben möglicherweise gemeinsam mit anderen ähnlichen Tätigkeiten, dem Genehmigungsregime des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes (UVP-G 2000) unterfallen könnte.

Unbefriedigend – genauso wie seinerzeit in der Causa Swietelsky – Bodenaushubdeponie/Zu- und Abfahrt Langefelderstraße, ist, dass sowohl im abfallrechtlichen als auch im bergrechtlichen Verfahren (letzteres nach dem MinroG) die durch das Vorhaben verursachten Verkehrsströme auf öffentlichen Straßen keine Beachtung finden. Ausschließlich im Verfahren nach dem UVP-G 2000 würden auch diese Verkehrsströme mitberücksichtigt.

Es ist allerdings sehr unwahrscheinlich, dass die von der Stadtgemeinde Trofaiach eingewandte Kumulation mit anderen Betrieben tatsächlich zur Verpflichtung führt, das Vorhaben nach dem Verfahrensregime des UVP-G 2000 zu führen.

Die umfangreichen schriftlich eingebrachten und anlässlich der Ortsverhandlung mündlich wiederholten Einwendungen der Stadtgemeinde Trofaiach hat die Behörde protokolliert und wird nun über diese Einwendungen und über den Genehmigungsantrag der Swietelsky AG zu entscheiden haben.



„Wir haben als Stadtgemeinde Trofaiach in dem Verfahren zwar nichts zu entscheiden, aber als Grundstücksanrainer zumindest Parteienstellung und werden alles in unsere Macht tun, um die Minimierung der Lärm- und Staubbelastung sowie der Anzahl der Fahrbewegungen zu erreichen“, erklärt Bürgermeister Mario Abl.

DER SOMMER IM RÜCKBLICK

#trofaiach

Das **StadtPARKfest** lockte wieder tausende Besucher:innen an.



Der **Kultursommer** sorgte mit abwechslungsreichem Programm für besondere Sommerabende.



Bei der **Iron Road for Children** konnten 132.355,23 Euro für erkrankte Kinder gesammelt werden. Trofaiach wurde wieder zur Vespa-Hochburg.



Die Stadtgemeinde Trofaiach bedankt sich bei Ruppert von und zur Mühlen, Mag. Klaus Hirn und Franz Mayr-Melnhof-Saurau, ohne deren Zustimmung die all-jährliche Veranstaltung **„Musik auf der Alm“** nicht stattfinden könnte.



Das breite Angebot der Aktion **Ferienspaß** wurde von 1.032 Kindern in Anspruch genommen. Eine Steigerung von 20% gegenüber dem Vorjahr.



INTERNETAKTION
bei Anmeldung
bis 31.10.2022
JETZT ZUSCHLAGEN





FIBER SPEED 50
~~€25,90~~
 pro Monat
Gratis
 3 Monate




FIBER SPEED 100
~~€31,90~~
 pro Monat
Gratis
 3 Monate



FIBER SPEED 200
~~€61,90~~
 pro Monat
Gratis
 3 Monate



HIGHSPEED INTERNET



 DOWNLOAD SPEED	50 MBit/Sek	100 MBit/Sek	200 MBit/Sek
 UPLOAD SPEED	5 MBit/Sek	10 MBit/Sek	20 MBit/Sek
 WLAN BOX	✓	✓	✓
KEINE HERSTELLKOSTEN	✓	✓	✓
SERVICE VOR ORT	✓	✓	✓

€ 21,60 Servicepauschale/Jahr

In den ersten drei Monaten zahlen Sie KEINE monatliche Gebühr. Danach zahlen Sie den ausgewählten obenstehenden monatlichen Tarif inkl. MWSt. Gültig nur bei Neuanschaltung bis inkl. 31.10.2022 für Haushalte in denen in den letzten 6 Monaten kein Internetanschluss über Kabel-TV bestehend war.

AiNet Telekommunikations- Netzwerk Betriebs GmbH; Burggasse 15; 8750 Judenburg; Tel.: 03572-83146; info@ainet.st; www.ainet.at

BLÜHENDE GRATULATION

BLUMENSCHMUCKWETTBEWERB IN NEUER FORM

Der Trofaiacher Blumenschmuckwettbewerb wurde in diesem Jahr in neuer Form durchgeführt. Weg vom klassischen Ablauf und hin zu mehr persönlicher Würdigung des Engagements sowie der Kreativität der begeisterten Hobbyfloristen.

Mit der zuständigen Bauhof-Mitarbeiterin Martina Mayerl-Neuhold und Stadtgärtnermeister Daniel Kaiser besuchte Bürgermeister Mario Abl alle Teilnehmer:innen persönlich, um gemeinsam mit ihnen einen Blick auf die Vielfalt der Gartenkunst werfen zu können. Als Dankeschön für die großen Bemühungen wurden Gutscheine der lokalen Gärtnereien übergeben.



GERLINDE UND WALTER PÖZL



GERTRAUD SCHINDELBACHER



FAMILIE WEBER



BERTA UND HERMANN RIEDLER



ANNEMARIE UND SILVESTER DOBAY



GERLINDE UND LEONHARD REMICH



FAMILIE KOGLER, GH Bad Edling



FAMILIE SCHMID



HEIDI KUBISCH, GH Unterdechler



WERNER LANZMAIER



ILSE UND GOTTFRIED WOLFGER



WALTRAUD UND KARL GASTEINER



JOHANNES GREILBERGER



WALTRAUD UND MAX SPORER



RICHARD SCHRITTWIESER, Cafe Schrittwieser



ANDREA UND FRANZ JUDMAIR



SIVIA UND RENE PICHLER

So vielfältiger und mit Liebe gepflegter Blumenschmuck steigert die Lebensqualität in unserer Stadt. Eine Wertung vorzunehmen, wäre nicht zielführend gewesen, denn genau die angesprochene Vielfalt macht Trofaiach so besonders.

Bürgermeister Mario Abl



Foto: BMK

Alexander Lesigang (Städtebund), Erich Biberich, Vizebürgermeister Alfred Lackner, Bürgermeister Mario Abl, Angelika Remich (alle Trofaiach) und Bundesministerin Leonore Gewessler

TROFAIACH MIT „ERDREICH“-PREIS AUSGEZEICHNET

MIT DEM „ERDREICH“-PREIS PRÄMIERTE DAS KLIMASCHUTZMINISTERIUM ERSTMALS INITIATIVEN UND PROJEKTE, MIT DENEN AKTIV BODENSCHUTZ BETRIEBEN WIRD.

Best Practice-Beispiele auszeichnen und zu mehr Bodenschutz motivieren – das waren die Ziele des ersten „ERDREICH“-Preises des Klimaschutzministeriums. Die Auszeichnung, die künftig alle zwei Jahre verliehen wird, würdigte in fünf Kategorien Personen, Gemeinden und Städte sowie Institutionen und Unternehmen, die sich für nachhaltige Boden- und Flächennutzung einsetzen.

ERDREICH
Der Preis für nachhaltige Boden- und Flächennutzung

In der Kategorie „Kommunale Vorreiter“ freute sich die Stadtgemeinde Trofaiach über den „ERDREICH“-Preis. Die unabhängige Jury hob insbesondere die intensive Bürger:innenbeteiligung und die Bemühungen rund um das Stadtzentrum hervor.



Symbolbilder, HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0.85

Häuser von

ANZEIGE

KOHLBACHER



NEU! TROFAIACH

Glanzweg – Doppel- & Reihenhäuser

117 bzw. 125 m² Wohnnutzfläche

- ✓ schlüsselfertiges Eigentum
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ Designerbad
- ✓ Fußbodenheizung
- ✓ voll unterkellert (61 bzw. 66 m²)
- ✓ eigener Garten, Terrasse & Balkon
- ✓ Doppelcarport
- ✓ Fixpreis & Fixtermin



Folgen Sie kohlbacher.at auf Instagram!

Details & virtuelle Rundgänge auf www.kohlbacher.at

03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER

ANZEIGE

Vor Ort in Trofaiach für Sie da.



Ihr Betreuer-Team in der Filiale Trofaiach (v.l.):

Kerstin Einwallner, Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34968, kerstin.einwallner@steiermaerkische.at

Sara Tomic, Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34983, sara.tomic@steiermaerkische.at

Dragana Ilic, Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34964, dragana.ilic@steiermaerkische.at

Lisa Marie Schörkmayer, Leiterin
Tel. 05 0100 – 34996, lisamarie.schoerkmayer@steiermaerkische.at

Petra Brenner, Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34995, petra.brenner@steiermaerkische.at

Katarina Pranjko, Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34982, katarina.pranjkovic@steiermaerkische.at

Michael Grandl, Individualkundenbetreuer
Tel. 05 0100 – 34902, michael.grandl@steiermaerkische.at

Steiermärkische
SPARKASSE 

#glaubandich

UMWELTFREUNDLICHE WÄRME

mit modernster Technik

Raus aus dem Öl und bis zu
€ 10.100,- Förderung sichern



Nachhaltig Heizen mit Stückholz

HERZ firestar 18-40 kW

- Füllschacht für Halbmeterscheiter
- Bis zu 8 Stunden Brenndauer
- Energiesparende Verbrennung durch die Doppelwirbelbrennkammer
- Möglichkeit zur Nachrüstung mit einem vollwertigen Pelletsbrenner zur Komfortsteigerung zu einem späteren Zeitpunkt



Komfortables Heizen mit Pellets

HERZ pelletstar 10-60 kW

- Automatischer Heizbetrieb
- Vollautomatische Reinigung des Wärmetauschers und des Rostes
- Einfache Einbringung & geringer Platzbedarf
- Bedienerfreundliche Touch-Control-Regelung



Bewährte Technik kombiniert

HERZ pelletfire 20-40 kW

- Heizbetrieb wahlweise mit Stückholz oder Holzpellets
- Automatische Betriebsfortführung
- Füllschacht für Halbmeterscheiter
- Vollautomatische Reinigung der Wärmetauscherflächen



Effizient Heizen mit Hackgut

HERZ firematic 20-60 kW

- Energiesparende Antriebstechnik
- Konstant hoher Wirkungsgrad
- Automatische Reinigung der Brennkammer und des Röhrenwärmetauschers
- Automatische Brennstoffzufuhr mit Austragungssystemen wie flexible Schnecke, Rührwerk, ...

Ihr Ansprechpartner in Sachen **Heizen mit HERZ:**



InstaTech

Hauptstraße 112a
8793 Trofoiach

Tel.: 03847 20633
Mobil: 0664 5377497

GAS WASSER HEIZUNG



**RAUS AUS ÖL
REIN MIT HERZ**

ALLES AUS EINER HAND - Beratung, Planung & Ausführung

Das Ansuchen für Förderzuschüsse bei Bund und Land (wie z.B. Raus aus dem Öl) erledigen wir gerne für Sie! Wir freuen uns Ihren Kesseltausch umsetzen zu dürfen!

EDLE BRÄNDE AUS TROFAIACH

ERFOLGE BEI DER 10. SCHNAPSBRENNER- OLYMPIADE DER ÖSTERREICHISCHEN EISENSTRASSE

An der 10. Schnapsbrennerolympiade der Österreichischen Eisenstraße nahmen, neben über 90 Teilnehmer:innen aus Nieder- und Oberösterreich auch wieder 4 steirische Erzeuger teil.

Trofaiach wurde vertreten durch Stefan Brandtner (vulgo Schloßbauer), Sabine und Kurt Reichl (Reichl's Schnapssothek) sowie erstmals Dr. Reinhard Moser.

Während Reinhard Moser mit seinem Kronprinz Edelbrand eine Bronzemedaille erringen konnte, gelang es Stefan Brandtner mit seinem Schlehdorn Edelbrand und Zwetschke Zigarrenbrand jeweils eine Goldmedaille zu erringen.



Sabine und Kurt Reichl, Waltraud Moser (in Vertretung von Reinhard Moser),
Stefan Brandtner, Bürgermeister Mario Abl

Sabine und Kurt Reichl von Reichl's Schnapssothek konnten mit ihrem Zwetschke Zigarrenbrand 1x Gold, mit Apfel Zigarrenbrand 1x Gold und mit ihrem Reichl's OriGINal eine Silbermedaille erreichen.

Gebrannt wird von allen am Hof vom Schloßbauern. Dort wird von jedem der drei Produzenten nur ausgewähltes Obst mit viel Aufwand, Liebe und Sorgfalt geerntet, verarbeitet und zu Edelbrand umgewandelt. Die erreichten Medaillen zeigen, dass sich der Aufwand lohnt.

ANZEIGE



SCHERÜBEL

wir installieren generationen.

www.scheruebel.at
#INSTALLATION&GEBÄUDETECHNIK
#SEIT1921

NEU IN DER STADT

Sie haben keine Zeit für die Kommunikation mit Kund:innen oder Lieferant:innen und möchten sich auf Ihre Kernkompetenzen konzentrieren?

Romana und Anja, das junge Team hinter der Brandl & Jevsenak Büroservice GmbH sind ab sofort in Trofaiach für buchhalterische und organisatorische Dinge für Sie da!

Professionelle Beratung, Kommunikation mit Dritten, Sekretariatsarbeiten, Buchhaltung und noch vieles mehr und das zu fairen Preisen garantiert. Kennen Sie das Gefühl, wenn der Skonto verloren geht, weil keine freie Minute für die Überweisungen bleibt? Das muss nicht sein! Ob als Unterstützung in Ihrem eigenen Unternehmen oder ausgelagert bei uns, Sie können auf uns zählen!

Gerne kommt das Team für eine kostenlose Erstberatung zu Ihnen und stimmt alle Tätigkeiten individuell und ganz nach Ihren Wünschen auf Ihr Unternehmen ab!



Foto: Fotoliesl

Anja Brandl und Romana Jevsenak bilden die Brandl & Jevsenak Büroservice GmbH.

Kontaktdaten:

office@bj-bueroservice.at
0676 843 713 406

DER MENSCH IM MITTELPUNKT

In der Hauptstraße 67 („Altes Rathaus“) ist die Praxisgemeinschaft Freiraum entstanden.

Karin Schreilechner und Tina Sumann teilen hier ihre Leidenschaft für ganzheitliche Gesundheit und gutes Lebensgefühl. Gemeinsamer Fokus ist es, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen und eine solide Behandlung anzubieten.



Karin Schreilechner und Tina Sumann freuen sich auf Ihren Besuch.

Foto:www.juttwalker.com

ANGEBOTE VON KARIN SCHREILECHNER

- Körpertherapie in Form von Heilmassagen, Holistic Pulsing etc.
- Ganzheitliches Gesundheitscoaching

ANGEBOTE VON TINA SUMANN

- Shiatsu Behandlungen
- Narbenentstörung
- Ganzheitliches 5 Elemente Coaching
- Kurse wie Babyshiatsu, themenbezogene Workshops, etc.

Die Verbindung von fundiertem Wissen im jeweiligen Spezialgebiet und Feingefühl ist beiden ein großes Anliegen.

TERMINE

Terminvereinbarung
gerne unter:

Karin Schreilechner
0664/75031338
www.gsund-freiraum.at

Tina Sumann
0680/4004244
www.shiatsu-freiraum.at

“Einfach, echt
und ohne
Hokuspokus”

IRON WOMEN

DAS NETZWERK „IRON WOMEN – FRAUEN AN DER EISENSTRASSE“ SOLL FRAUEN ALS PLATTFORM DIENEN, UM SICH AUSZUTAUŠCHEN UND DIE REGION ZU GESTALTEN.

Die Iron Women sind ein Netzwerk, aus Frauen an der Steirischen Eisenstrasse, die durch ihr Engagement, die für Frauen wesentlichen Themen in Form von Kulturveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit sichtbar machen.

Die Bildung eines Netzwerkes von Gestalter:innen bestehend aus einheimischen und ausheimischen Frauen steht hierbei im Vordergrund.

Das Netzwerk bietet die Möglichkeit der Identifikation mit der Region seitens der Frauen und des Austauschs über die Lebenswelten von Frauen an der Eisenstraße sowie eine Bewusstseinsbildung seitens der Entscheidungsträger:innen in Bezug auf die Lebensräume und Gestaltungsmöglichkeiten der Bewohner:innen der Region.

Denn Treiber von Abwanderung in ländlichen Regionen sind gemäß allen aktuellen Studien zufolge vorrangig die Frauen, ebenso wie sie bei Zuwanderung bzw. Rückwanderung die maßgeblichen Entscheider:innen sind.

YOGA & MEHR

**WILD.BEWEGT.FREI
IM HERZEN VON TROFAIACH**

In der Hauptstraße 45 dreht sich alles um Yoga auf der Matte, Aerial Yoga in der Luft und das Thema Frau.Sein. Christina Soral hat ihr eigenes Yoga-Studio „WILD:BE:FREIT“ eröffnet und bietet ein umfangreiches Programm.

Neben Yoga-Angeboten für Anfänger:innen und Fortgeschrittene warten Workshops, Specials und Events rund um das Thema Frau.Sein.

Yoga im WILD:BE:FREIT steht für Momente tiefer Entspannung, Leichtigkeit und Erdung.

Auf körperlicher Ebene findest du Kraft, Flexibilität und Stabilität.

Alle Kurse, Workshops & Events finden in Kleingruppen statt. Aktuelle Kurse & Veranstaltungen finden Sie unter **www.wildbefreit.at**

Die Kurse sind auch online buchbar und das Studio kann gerne für eigene Kurse angemietet werden.



FRAU WOS WÜST

Die Studie „Frau wos wüst“ über die Frauen in der Obersteiermark Ost beschäftigt sich mit der Abwanderung und Lebenswelten von Frauen in ländlichen Regionen. Sie streicht heraus, wie wichtig Netzwerke aus Frauensicht für ein entsprechendes Lebensumfeld sind. Diese Studie wird im kommenden Frühjahr als Ausstellung im öffentlichen Raum in Trofaiach zu sehen sein.

Gestartet sind die IRON WOMEN mit einem vielfältigen Kernteam aus erfolgreichen Frauen in der Region, Jungmütter und Ältere, Zurückgekehrte, Neuzugewanderte, abgewanderte aber rückzugswillige respektive der Region verbundenen Frauen.



Iron Women Alexandra Stingl-Enge und Nicole Hüttenbrenner mit Bürgermeister Mario Abl



Iron Women ist ein Projekt der LEADER-Region Steirische Eisenstrasse.



Wer den Iron Women folgen möchte, kann das auf Facebook (IronWomenEisenstrasse) oder auf Instagram unter (@ironwomen_eisenstrasse) tun.



KONTAKT

Christina Soral
Studioinhaberin & Gründerin
Hauptstraße 45
8793 Trofaiach

yoga@wildbefreit.at
Tel.: 0650 36 10 430

Facebook&Instagram
@wildbefreit

UNSERE VERANSTALTUNGSTIPPS

DJ NIGHT im StadtKULTURsaal

FREITAG, 14. Oktober
19:00 UHR
StadtKULTURsaal

Leider musste die im August geplante DJ-Night „BEAT IN PARK“ wetterbedingt verschoben werden.

Nun werden die DJs B QUIET, DJ Mark Nevis und DROP AUT ihre Beats am 14. Oktober im StadtKULTURsaal zum Besten geben.



SOUNDCHECK TROFAIACH

FREITAG, 21. Oktober
19:00 UHR
StadtKULTURsaal

Nach dem Erfolg im Vorjahr wird „Soundcheck“ auch heuer wieder engagierte Musiker:innen aus den vier Wänden der Proberäume locken und einen öffentlichen Auftritt im StadtKULTURsaal ermöglichen.

Live auf der Bühne:

- **Supercar Van Vacation**
- **Trouble in the Neighborhood**
- **Climax**
- **LiL EVL & Eqqi**



JAZZNIGHT



FREITAG, 28. Oktober
Vorprogramm ab 19:00 UHR
Beginn 20:00 UHR
StadtKULTURsaal

Die Bigband Trofaiach präsentiert unter der musikalischen Leitung von Gernot Strebl brandneu geschriebene Arrangements der Musik der Popikone.

In die Rolle von Jackson schlüpft der Soulmeister Trofaiachs - Gregor Bishops, der von den feurigen Bläserkaskaden der Big Band begleitet wird!

Im Zuge des Kultursommers noch witterungsbedingt verschoben, diesmal ein garantiertes Highlight im Veranstaltungskalender.

Beginn Vorprogramm: 19 Uhr - „Classics of Swing“ mit der Jazzband der Musikschule Trofaiach

INNENSTADT - FLOHMARKT



SONNTAG, 16. Oktober
08:00 - 13:00 UHR
Hauptstraße Trofaiach

**INKL. MINI-STREET-FOOD-MARKT
UND KINDERSCHMINKEN**

Am 16. Oktober findet wieder der beliebte Innenstadt-Flohmarkt entlang der Hauptstraße statt.

Kulinarisch verwöhnt die Rabenmutter mit frischen Hot Dog-Varianten, die Tortenhexe mit süßen Köstlichkeiten. Ebenso vor Ort sind das Café Rosso und der Foodtruck von HOLE Inn. Das beliebte Kinderschminken steht ebenso am Programm.

ADVENT im Schloßpark Stibichhofen



02. - 04. Dezember
09. - 11. Dezember
16. - 18. Dezember
15:00 - 20:00 UHR

Bereits zwei Jahre musste der Advent im Schloßpark pandemiebedingt aussetzen. Seit Monaten laufen bei der Stadtgemeinde abermals die Planungen für einen Advent, wie er früher einmal war.

Voller Zuversicht gehen die Vorbereitungen weiter und die Besucher:innen können sich schon jetzt auf eine gelungene Mischung aus traditionellem Kunsthandwerk und Handarbeit, weihnachtlicher Musik und allerlei Kulinarik in idyllischer Atmosphäre freuen.

Die Eröffnung findet am 2. Dezember um 17 Uhr statt.

Nähere Informationen erhalten Sie mit unserem Programmfolder, der im November in Ihrem Briefkasten liegt.



INNOVATIVES DICHTUNGS SYSTEM

VON TRABOCH IN DIE WELT

Hinter diesem weltweit angewandten und erfolgreichen System steht mit der DMH Dichtungs- und Maschinenhandels GmbH seit 20 Jahren ein Familienunternehmen aus dem steirischen Traboch.

Von Traboch aus werden Dichtungen, Maschinen und Halbzeuge in rund 80 Länder auf der ganzen Welt geliefert. Perfekt betreut werden die Kunden in der Folge durch den eigenen Vertrieb, starke Tochterunternehmen und verlässliche Partner.

„Der ständig steigende Druck, immer schneller und besser zu werden, trifft nicht nur uns, sondern die gesamte Wirtschaft. Am Dichtungssektor ist unser System die richtige Antwort auf diesen Trend, denn jeder Stillstand einer Maschine muss so kurz wie möglich gehalten werden. Und genau das, ermöglicht unser DMH SYSTEM!“ bringt Philip Hochfellner, einer der beiden Geschäftsführer, den DMH-Erfolgsfaktor auf den Punkt.

170 topausgebildete Mitarbeiter:innen bilden derzeit die „DMH-Familie“ und ermöglichen den Erfolg des Unternehmens.
Copyright Bild: Michael Hochfellner

Wie gliedert sich die DMH-Produktpalette? Dazu der zweite Geschäftsführer, Andreas Hochfellner jun.:

„Für unsere Maschinenkunden bieten wir neben ständig weiterentwickelten Softwarelösungen, sämtliche Werkzeuge für den Betrieb unserer DMH Maschinen sowie ein umfassendes Service- und Schulungsprogramm durch unsere hochqualifizierten Techniker.“

Die Halbzeugproduktion, in der mittlerweile über 50 verschiedene Materialien produziert werden, wird durch unser hausinternes Labor und die Qualitätsabteilung komplettiert. Im Bereich Dichtungen bietet DMH ihren Kunden ca. 140 verschiedene Standardprofile sowie Spezialdichtungen und Unterstützung im Bereich der Anwendungstechnik an.“

Möglich machen den Erfolg des Unternehmens rund 170 topausgebildete Mitarbeiter:innen aus verschiedenen Bereichen, die zur DMH-Familie gehören. Idealer Karriere-start für viele von ihnen war die exzellente interne Lehrlingsausbildung für die Berufe Kunststofftechniker:in, Mechatroniker:in, Prozesstechniker:in und Zerspanungstechniker:in.

Wer wie Alan Kay der Meinung ist, *„die Zukunft kann man am besten voraussagen, wenn man sie selbst gestaltet“*, passt perfekt in das DMH-Team, sowohl als Mitarbeiter:in als auch als Lehrling.



VON TRABOCH

IN DIE GANZE WELT!

DAS WELTWEIT
ERFOLGREICHE
DICHTUNGS-DREHSYSTEM

- Maschinen
- Software
- Werkzeuge
- Halbzeuge

www.dmh.at

DMH
UND DEINE ZUKUNFT IST KLAR



Weitere Infos und Vorschriften
www.oeamtc.at



RICHTIGES VERHALTEN IM KREISVERKEHR

DA ES IMMER WIEDER ZU KRITISCHEN VERKEHRS-
SITUATIONEN KOMMT, HABEN WIR DIE WICHTIGSTEN
VERHALTENSREGELN FÜR SICHERES FAHREN IM
„KREISEL“ ZUSAMMENGEFASST.

In Österreich wird der Kreisverkehr gemäß § 2 StVO wie eine normale Kreuzung behandelt. Allerdings wird bei fast jedem Kreisverkehr der an sich bestehende Rechtsvorrang durch eine entsprechende Beschilderung - Verkehrszeichen „Vorrang geben“ - aufgehoben. Wer in den Kreisverkehr einfährt, muss also warten.

Stehen keine Wartepflicht-Tafeln, dann gilt laut StVO der Rechtsvorrang.

Blinken muss grundsätzlich nur der aus dem Kreisverkehr ausfahrende Lenker, beim Einfahren in den Kreisverkehr ist das Blinken nicht erforderlich.

Bei der Wartepflicht ist es völlig egal, ob im Kreisverkehr ein Verkehrsteilnehmer den inneren oder den äußeren Fahrstreifen benutzt.

Eine Verpflichtung, den Kreisverkehr bei der nächsten Ausfahrt verlassen zu müssen, gibt es nicht.

Seien Sie aufmerksam in der Kreisfahrbahn. Vorsicht bei Radfahrern im toten Winkel etc.

Werden diese Regeln von allen Fahrzeuglenker:innen beachtet, ist die Unfallgefahr deutlich reduziert.

Perfekte Käufer für Ihre Immobilie gesucht?

**Ihre Immobilien-Experten aus dem
Bezirk Leoben unterstützen Sie dabei!**



Jetzt Termin vereinbaren!

Christine Wolfinger, +43 664 470 72 23
c.wolfinger@remax-tradition.at

Wolfgang Wilding, +43 664 395 17 40
w.wilding@remax-tradition.at

Waasenplatz, 8700 Leoben

RE/MAX Tradition



remax-tradition.at

AGENDA 2030

GEMEINSAM NACHHALTIG IN TROFAIACH

AGENDA 2030 BÜRGERBETEILIGUNG

Der Bürgerbeteiligungsprozess "Trofaiach Agenda 2030" geht mit großen Schritten weiter Richtung Umsetzung.

Unterschiedlichste nachhaltige Projektideen wurden bei der Agenda 2030 Konferenz im Juni entwickelt!

In bereits zwei sehr erfolgreichen Workshops ging es mit engagierten Trofaiacher:innen weiter in die Konkretisierung. Spannende und sehr unterschiedliche Ideen aus dem Prozess entstanden. Diese wurden Landesrätin Ursula Lackner, zuständig auch für Umwelt- und Klimaschutz vorgestellt und mit ihr vor Ort diskutiert.

Die Stadtgemeinde Trofaiach möchte sechs konkrete Ideen in der Umsetzung begleiten. Hier geht es einerseits um eine private Gemüsebörse, um einen Second Hand Laden, es geht um Ernährungssouveränität für Trofaiach, der Entwicklung einer Nachhaltigkeits APP im Hinblick auf Mobilitätsverhalten, die Idee eines Nahwärmeprojektes für Gimplach wird unterstützt, ebenso wie ein Kneipp Erlebnis Rundwanderweg mit Waldbaden und Waldlehrpfad im Kehrwald.

Im Herbst folgt, mit Unterstützung von Expert:innen, der nächste Schritt in der Projektausarbeitung.



Ich freue mich über die breite Bürger:innenbeteiligung und wichtige Schritte für unsere lebenswerte Stadt.

(Bürgermeister Mario Abl)





TROFAIACH FÄHRT ÖFFENTLICH MIT DEM KLIMATICKET

Mit dem KlimaTicket können seit heuer alle Züge (S-Bahn, Fernverkehr), Busse und Straßenbahnen im Gebiet des Verkehrsverbundes Steiermark zu einem Fixpreis von 588 Euro pro Jahr benutzt werden – das sind 49 Euro pro Monat. Das Klimaticket gilt selbstverständlich auch für den Citybus in Trofaiach und den flexiblen Rufbus gMeinBus.

Neben einer übertragbaren Variante, gibt es auch ein um 25% ermäßigtes KlimaTicket Steiermark für Senior:innen ab 65 Jahre, für Menschen mit Behinderung und für alle unter 26 Jahren.

Ab dem Kaufzeitpunkt gilt das KlimaTicket 365 Tage. Es ist am Verkaufsschalter der MVG am Kapfenberger Europaplatz / Wienerstraße 42 erhältlich. Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9-12:30, 13:30-16:30, Fr. 9-12:30. Natürlich kann man das Klimaticket auch online unter www.klimaticket.at bestellen.



FÖRDERUNGEN DER STADT

Die Stadtgemeinde Trofaiach fördert den Erwerb des Klimatickets großzügig. Für das Klimaticket classic und Klimaticket übertragbar gibt es eine Zuzahlung von 100 Euro. Für das Klimaticket für Senior:innen beträgt die Zuzahlung 50 Euro. Die Förderung wird in Form von Trofaiach Gutscheinen im Bürgerservice im Rathaus Trofaiach ausbezahlt. Gültig ab 1. November 2022.

Zwischen Trofaiach und dem Bahnanschluss in Leoben bzw. Stadtzentrum verkehren die Busse (Linien 20,21,25,820,821) wochentags im 15 Minuten Rhythmus. Der Citybus fährt stündlich seine Runde. Der Rufbus gMeinBus verbindet die Außensiedlungen mit dem Stadtzentrum von Trofaiach. Nach Eisenerz fahren die Busse werktags stündlich. Die genauen Abfahrtszeiten gibt es stets aktuell unter www.verbundlinie.at.

KOMFORT IM BUS

Die überregionalen Busse im grünen RegioBus Design sind an allen Türen barrierefrei und mit modernen Bildschirmen zur Fahrgastinfo ausgestattet. Am Busterminal Trofaiach sind außerdem in beiden Fahrtrichtungen online Bildschirme angebracht, die über die kommenden Fahrten aller Linien und zeitgenau über eventuelle Verspätungen informieren.

An einer weiteren Verbesserung des Buslinienangebots wird laufend gearbeitet. Für Vorschläge der Bevölkerung steht das Team der 4Takt Verkehrs GmbH gerne zur Verfügung.

KONTAKT

4Takt Verkehrs GmbH
Wiener Straße 40
8605 Kapfenberg

+43 (0) 664 / 54 89 689

WILLKOMMEN IM PAUSENHOF

FINANZIELLE HERAUSFORDERUNGEN BEIM SCHULSTART

Bedingt durch die allgemeinen Preissteigerungen, kommen immer mehr Familien in Österreich gerade zum Schulstart in finanzielle Bedrängnis und können nicht alle anstehenden Zahlungen und Anschaffungen leisten.

In Trofaiach gibt es seitens der Stadtgemeinde zahlreiche Unterstützungsformen und Möglichkeiten.

- 300 Euro in Form von Gutscheinen zum Schuleintritt
- Schulheftaktion
- Schulwochenaktion
- Zuschuss zum Mittagessen
- Beiträge für Nachmittagsbetreuung
- Kinderkrippentarife erweitert auf ganztags
- weitere Unterstützung mit der Trofaiach plus Card

Unser neu geschaffener Unterstützungsfonds „Trofaiach hilft“ ist nicht an den Besitz einer Trofaiach plus Card geknüpft, sondern steht allen Trofaiacher:innen im Anlassfall zur Verfügung.

Bei Bedarf nehmen Sie diese Hilfen bitte in Anspruch und sprechen Sie unsere Mitarbeiter:innen im Bürgerservice für weitere Informationen und Details an.

Ordentlich ausgestattete Teilnahme am Schulunterricht, professionelle Betreuung und ein vernünftiges Mittagessen dürfen keine Frage des Einkommens sein.

“**FAHR‘ NICHT FORT, LERN‘
IM ORT**”

Martin Schmucker, BEd
Vorsitzender des Ausschusses für Bildung und Jugend



KINDERGARTEN SONNENSCHN



SCHLAUE KÖPFE FAHREN SICHER

Fahradhelme retten Leben. Diese Tatsache gilt für alle Generationen.

Um bereits den Kleinsten die Wichtigkeit von Helmen in spielerischer Form näher zu bringen, wird im Kindergarten Sonnenschein ab sofort noch besser geschützt gefahren.

Robert Pock, Eigentümer der Mandlers Bike&Run Klinik, unterstützt die Bestrebungen der Pädagoginnen und spendete 20 brandneue Helme der Firma Hamax.

Das gesamte Team des Kindergarten Sonnenscheins bedankt sich herzlich für diese wertvolle Unterstützung.

JOSEF KRAINER VOLKSSCHULE



HERZLICH WILLKOMMEN IN DER EULENKLASSE!

Ein ganz besonderer Tag war der 12. September für 16 Buben und Mädchen in Gai. Mit Schultaschen und großen Schultüten bepackt ging es für die Schulanfänger:innen zum ersten Schultag. Klassenlehrerin Theresa Pirker und Klassenmaskottchen „Egon Eule“ erwarteten die Neuankömmlinge schon gespannt. Nach der Verabschiedung der Eltern ging es endlich in die Eulenkasse und ein aufregender 1. Schultag startete. Wir wünschen den frischgebackenen SchülerInnen ein schönes, aufregendes und erfolgreiches erstes Schuljahr!

PETER ROSEGGER VOLKSSCHULE

ERFOLGREICHE SOMMERSCHULE

In diesem Sommer waren 21 Kinder bereit, sich in der Sommerschule zwei Wochen auf das neue Schuljahr vorzubereiten.

Gemeinsam wurde in den letzten beiden Ferienwochen gerechnet, geschrieben und gebastelt. Im Rahmen der Sommerschule beschäftigten sich die Schüler:innen der PRVS Trofaiach mit dem Bilderbuch „Die Pustelblume“.

Jedes Kind durfte sich – genauso wie die Hauptperson in diesem Buch – einen Herzenswunsch überlegen. Dieser Wunsch wurde dann am Ende der Woche an selbst gebastelten Fallschirmen angehängt. In der Hoffnung, dass diese auch so bald als möglich in Erfüllung gehen werden.

Auch Experimente zum Thema Fliegen wurden durchgeführt. Viel Spaß hatten die Kinder ebenso im Turnsaal bei Bewegungsspielen und auch beim Spielen im Garten. Gemeinsam verbrachten wir wunderschöne Tage, die leider viel zu schnell vorbei waren.



MITTELSCHULE TROFAIACH

BUDDY - PROJEKT 2022

Das Schuljahr 2022/23 konnte endlich wieder mit einem Buddy-Projekt starten. Hinter diesem Projekt steckt die Idee, den neuen Schüler:innen den Übergang von der Volksschule in die Mittelschule zu erleichtern und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Die Schülerinnen und Schüler der 4.c Klassen bereiteten sich schon im vorigen Schuljahr gewissenhaft auf diese Aufgabe vor. Nach einem gemeinsamen Kennenlerntag wählten sich die Erstklässler:innen ihre großen Freunde (Buddies) selber aus.

Die erfahrenen Schüler:innen unterstützten die „Kleinen“ beim Ausfassen der Bücher und beim Beschriften der Hefte. Am Programm stand auch eine Schulhaus - Rallye und die gemeinsame Gestaltung eines Stoffsackerls für die Hausschuhe.

Den Höhepunkt der ersten Schulwoche bildete die gemeinsame Unterzeichnung eines Freundschaftsvertrages. In viele dieser Buddy-Teams entstehen Freundschaften, die lange anhalten.



POLYTECHNISCHE SCHULE

DAS SCHULJAHR STARTET MIT DER ORIENTIERUNGSPHASE

Die PTS Trofaiach ist mit insgesamt 31 Schüler:innen in 2 Klassen ins neue Schuljahr gestartet.

Um sich optimal und gezielt auf die Lehre vorbereiten zu können sind die ersten Wochen als Orientierungsphase angelegt. In der ersten Schulwoche standen Kennenlernen und Teambuilding zur Bildung und Stärkung der Klassengemeinschaft im Vordergrund.



Mehr und laufende Informationen über die Polytechnische Schule Trofaiach finden sie hier:



KINDER UND JUGENDLICHE REDEN BEIM NEUEN LEITBILD MIT!

NACH ZEHN JAHREN EVALUIERT DIE STADTGEMEINDE IHR LEITBILD UND BINDET DABEI ALLE TROFAIACHER:INNEN IN DEN PROZESS EIN.

Die breite Beteiligung sichert die Qualität des Leitbildes, fördert eine effiziente Planung und Investition von kinder- und jugendrelevanten Angeboten.

beteiligung.st, die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und BürgerInnenbeteiligung wurde erneut mit der Kinder- und Jugendbeteiligung betraut.

In den Sommermonaten Mai bis Juni wurden die Sichtweisen aller Schüler:innen aus den Volksschulen, der Mittelschule und PTS erfasst. Damit konnten weit über 500 Kinder und Jugendliche aus Trofaiach erreicht werden. Mit spielerischen und kreativen Methoden wurden die Erst- und Zweitklässler:innen der Volksschulen in Gai und Trofaiach befragt.

Die älteren Volksschulkinder sowie alle Mittelschüler:innen nahmen an einer kurzen schriftlichen Umfrage teil. In der PTS wurden zwei Fokusgruppen durchgeführt. Im Sommer folgten Gespräche mit mehreren Lehrlingen und jungen Erwerbstätigen aus Trofaiach. Ein umfangreiches Bild konnte durch die rege Beteiligung aller Altersklassen im Kinder- und Jugendalter gewonnen werden.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Kindern und Jugendlichen, die mitgemacht haben, der Schulleitungen, sowie dem Lehrpersonal für Ihre Bereitschaft und die Zusammenarbeit!



beteiligung.st beim Workshop mit den Kindern der 1. Klasse der Josef Krainer VS.

SANIERUNG ABGESCHLOSSEN

Alle WC-Einheiten in der Mittelschule/Polytechnischen Schule Trofaiach wurden über den Sommer grundlegend saniert.

Nach knapp 50 Jahren sind selbst top gepflegte Sanitäreinrichtungen etwas in Mitleidenschaft gezogen. So auch in der Mittelschule/Polytechnischen Schule am Standort Gößgrabenstraße 17.

Um rund 400.000 Euro wurden alle WC-Einheiten auf den neuesten Stand gebracht. Inklusive Estricherneuerung, neuen Leitungen, Heizung, Türen, Fliesen und natürlich WC-Einrichtungsgegenständen. Täglich nutzen an die 300 Personen, sowohl Schüler:innen als auch Lehrer:innen diese Einheiten.



Foto: Freisinger

SKATEPARK NEU

DIE ANLAGE IST BEREITS IN BETRIEB

Der neue Skatepark der Stadtgemeinde Trofaiach, nahe der Hundewiese und dem Gewerbepark Trofaiach Nord, ist in Betrieb. Dank beispielhafter Zusammenarbeit mit der Stadt, der Jugendarbeit *beteiligung.st* und lokalen Skater:innen wurde ein besonderes Anlagenkonzept erarbeitet und umgesetzt.

Die Fläche ist komplett asphaltiert, die bestehenden Geräte vom ehemaligen Standort wurden gesiedelt und haben, wie zwei weitere Rails, ein neues Zuhause gefunden. Sitzbänke, Strom und eine Wasserstation fehlen ebenso wenig wie eine kleine Werkstatt-Station.

Im Zuge eines Beteiligungsprozesses wurde auch eine, von Jugendlichen selbst gebaute, Sitz- bzw. Liege-landschaft integriert. Eine Pergola mit Tisch und Sitzbänken für den notwendigen Schattenrückzug wird in den kommenden Wochen noch fertiggestellt. Der neugeschaffene Platz ist ein weiterer zentraler Treffpunkt für sportbegeisterte Kinder, Jugendliche.



FLUTLICHT- ANLAGE IM STADION

Im Jänner 2022 wurde vom Trofaiacher Stadtrat beschlossen, eine Flutlichtanlage beim Stadion RötZ zu errichten.

Damit wird der Spiel- und Trainingsbetrieb für alle Nachwuchsmannschaften und die drei Kampfmannschaften auf ein neues Niveau gehoben. Die neue Anlage wurde nun fertiggestellt und ermöglicht weitere Trainingseinheiten in den Abendstunden.

**VEREINE SIND DIE WICHTIGSTEN GRAD-
MESSER FÜR DIE LEBENDIGKEIT EINER
STADT. DEREN WÜNSCHE SIND STETS EIN
KLARER AUFTRAG AN DIE STADTGEMEINDE,
DIE BESTMÖGLICHE UNTERSTÜTZUNG ZU
GARANTIEREN.**

(Bürgermeister Mario Abl)



FITmarsch

(Fitlauf & Nordic Walking)

Mittwoch, 26. Okt. 2022
09:30 Uhr

START/ABMARSCH:

Sporthalle – 8793 Gössgrabenstraße 17

STRECKE:

Die Wegstrecke führt uns teilweise entlang des neuen STYRIAN IRON TRAIL, der durch das Gemeindegebiet von Trofaiach führt

ZIEL:

Gasthaus Mossauer – Laintal

INFO:

- Alle Teilnehmer:innen erhalten eine Jause und ein Getränk
- Musik: „Die Steirer Power“
- Entlang der Strecke gibt's für die Kid's Geschicklichkeitsspiele mit einer anschließenden Überraschung

Im Rahmen der Veranstaltung werden wieder tolle Preise verlost!

1. Preis im Wert von € 500,00
2. Preis im Wert von € 350,00
3. Preis im Wert von € 200,00

NENNGELD:

€ 3,00 / Kinder bis 15 Jahre gratis



Steirer Power

Die Veranstaltung erfolgt unter Einhaltung der aktuell geltenden Covid-19 Schutzbestimmungen.

VERANSTALTER: Stadtgemeinde Trofaiach mit Unterstützung der Naturfreunde Trofaiach, Landjugend Gai und „Gesunde Gemeinde - Trofaiach“



trofaiach
meine Stadt.

TITELVERTEIDIGUNG

Der Trofaiacher Lokalmatador Chris „Bambikiller“ Raaber konnte seinen Titel als POW Schwergewichts-Weltmeister erfolgreich verteidigen.

Die Sporthalle Trofaiach war an diesem Abend restlos verkauft und das Publikum bekam eine besondere Show zu sehen. Nach abwechslungsreichem Vorprogramm mit spannenden Vorkämpfen, setzte sich Raaber im Hauptkampf gegen „Masterpiece“ Chris Masters aus Los Angeles durch.

Ein passendes Ende für eine mehr als gelungene Veranstaltung. Der Trofaiacher ist somit weiterhin achtfacher Schwergewichts - Weltmeister auf vier Kontinenten.



Chris „Bambikiller“ Raaber verteidigte seinen Titel

GIPFELSIEG

Andreas „Rambo“ Ropin hat es geschafft und sein selbst gestecktes Ziel, den Großglockner sechs Mal hintereinander zu bezwingen, erreicht.

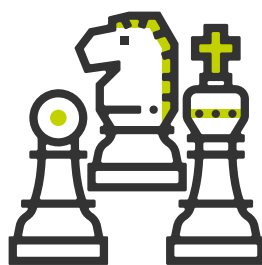
Pro Aufstieg legte Ropin bis zum Gipfel des Großglockners auf 3798 Meter rund 1.900 Höhenmeter zurück. In Summe schaffte er somit 107 Kilometer und 1.500 Höhenmeter ohne Unterbrechung.

Nach 36 Stunden war Ropin „im Ziel“. Für den Ultraläufer war es das letzte große Projekt. Nun gilt sein Fokus der Familie und einigen „kleineren Projekten“ wie beispielsweise dem Eisenerzer Zentralalpenweg.



Andreas Ropin am Großglockner

GENERATIONEN-SCHACHTURNIER



Das jährliche Generationen-Schachturnier des Schachclub Alpine Trofaiach konnten diesmal die Jugendlichen mit 32:28 für sich entscheiden.



REITSPORTLERINNEN RÄUMTEN BEI DEN BUNDES- MEISTERSCHAFTEN AB

**DIE SPORTLERINNEN DES REIT- UND FAHR-
VEREINS LAINTAL ZEIGTEN IN TIROL IHR
KÖNNEN.**

Den Titel der österr. Bundesmeisterin 2022 der ländlichen Reiterinnen Springen (Haflinger R2 und höher) holten sich Lea Simbürger & ihre Saraly.

Leonie Fragner & Pferd Anderl sicherten sich den Vize-Bundesmeisterinnen-Titel im Springen (Haflinger Startkarte).

Die Mannschaft „Steiermark 4“ mit Isabell Obergruber & Nabaar, Leonie Fragner & Anderl, Yvonne Grünschnachner & Calissa, sowie Lena Geßlbauer & Avalo holte sich unter zehn Mannschaften ebenfalls den Vize-Bundesmeisterinnen-Titel im Springen (Mannschaft).

Anlässlich der großartigen Erfolge lud das Gasthaus Kogler in Edling zu einem kleinen Festakt, der musikalisch von der Stadtkapelle begleitet wurde. Als Gratulant stellte sich auch Vizebürgermeister Alfred Lackner ein.



Lea Simbürger krönte sich zur Bundesmeisterin
Foto: RFV Laintal

TREFFSICHERE GESCHWISTER

Die erfolgreiche Nachwuchsarbeit der Schützengilde Trofaiach machte sich erneut bezahlt.

Bei der Landesmeisterschaft in Trofaiach nützte Sebastian Mörth den Heimvorteil und sicherte sich 3 Goldmedaillen (60 Liegend, 3-Stellungsbewerb 3x20 und Mannschaft), wobei er gleich 2 steirische Rekorde aufstellte.

Seine Schwester Stefanie freute sich über 2 Goldmedaillen (60 Liegend und Mannschaft). Bei den Bundesmeisterschaften in Innsbruck erreichten die Geschwister im 100m Mixed-Bewerb zwar den undankbaren 4. Platz, jedoch erkämpfte sich Sebastian im Bewerb 3x20 (Kniend, Liegend, Stehend) eine Silbermedaille und krönte sich somit zum Vize-Staatsmeister.



Die Geschwister Sebastian und Stefanie Mörth

TAG DER OFFENEN TRESORTÜR

27. – 28.10.2022

IN UNSEREN KOMPETENZ-
ZENTREN KAPFENBERG
UND TROFAIACH

WERFEN SIE EINEN
BLICK HINTER DIE
KULISSEN UNSERER
MODERNEN BANK!

WIR FREUEN UNS
AUF SIE!



Raiffeisenbank
Leoben-Bruck



EXKLUSIVE FÜHRUNGEN FÜR DIE GANZE FAMILIE!

Beginn jeweils um 9:00 und 14:00 Uhr | Dauer ca. 1 Stunde

KOMMEN SIE UND ERLEBEN SIE LIVE:

- Tresor und Safeanlage – Führung und Besonderheiten
- Bankomat – Aufbau und Funktionsfähigkeit eines Bankomates
- Beratungsbüro – Qualität und Spezialberatungen
- Hausführung – Plätze, die Kunden noch nie gesehen haben
- Digitale Welt – Einführung in die moderne Finanzwelt

Die Anzahl pro Führung ist mit 10 Personen limitiert, daher bitten wir um Ihre Anmeldung unter: **05/0460** oder **info@rblb.at**

TROFAIACH BAUT AUF



In unseren regionalen Filialen verbinden wir die Sicherheit eines großen Baukonzerns mit der Flexibilität eines örtlichen Bauunternehmens. So schaffen wir wertvolle Arbeitsplätze und garantieren rasche, kompetente Entscheidungen vor Ort. Darauf können Sie bauen.

Ihr regionaler Baupartner: ZNL Steiermark, Filiale Tiefbau
8793 Trofaiach, Kehrgasse 16, T: 03847 6433

www.swietelsky.com

DAS GEMEINDERÄTLICHE FRAUENREFERAT LÄDT ZUM



ADVENT-AUSFLUG NACH MARIAZELL AM SAMSTAG, DEM 26. NOVEMBER 2022

PROGRAMM

08:00	Abfahrt am Hauptplatz Trofaiach
10:00	Besichtigung der erLEBZELTEREI mit Schaubackstube im gläsernen Besuchergang, Lebkuchen-Kostprobe und Lebkuchen-Shop
11:30	Besuch der Basilika Mariazell mit Besichtigung der Galerien, Schatzkammern und der barocken Weihnachtskrippe
12:30	Mittagessen im Hotel Drei Hasen
14:00	Besuch des Mariazeller Adventmarktes
15:30	Rückfahrt nach Trofaiach

ANMELDUNG

Anmeldungen bei der Stadtgemeinde Trofaiach

Susanne Sacher
2. Stock
Zimmer 206

Der Teilnahmebeitrag von EUR 20,00 ist direkt bei
der Anmeldung zu bezahlen.



EDV-GRUNDLAGEN LEICHT VERSTÄNDLICH

Das gemeinderätliche Frauenreferat der Stadtgemeinde organisiert einen EDV-Grundlagenkurs für Frauen in Trofaiach.

Der Kurs richtet sich an Frauen, die in den Job einsteigen wollen, gerade gestartet sind oder den Job wechseln möchten - und wenig bis keine Erfahrung im Umgang mit dem PC oder Laptop haben.

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig! Deutschkenntnisse auf Niveau B1 / A2 erleichtern die Kursteilnahme jedoch.

Das Kursangebot ist gratis!

**Anmeldungen bitte direkt bei Verena Spari
unter 0699/15053349.**

EDV-GRUNDLAGEN KURS FÜR FRAUEN

.....► **Inhalte:**

Modul 1: Speichern & Wiederfinden von Dokumenten und Dateien
(Dateiverwaltung in Windows)

Modul 2: Texte schreiben, Tabellen erstellen & formatieren
(Grundlagen in Word)

Modul 3: Kommunikation im Internet (Email und online
Besprechungen)

Modul 4: Suchen und Finden im Internet

•► **Termine:** Donnerstags, 20.10, 10.11, 17.11 & 24.11
jeweils von 17.30 – 20.00 Uhr

•► **Ort: Stadtgemeinde Trofaiach**
(Besprechungszimmer 1. Stock, Zimmer 122)
Luchinettigasse 9, 8793 Trofaiach

Für diese Veranstaltung gelten
die aktuell gültigen Covid-Bestimmungen!

**Gerne stellen wir Ihnen
einen Leih-Laptop
für den Kurs zur Verfügung!**



Im Auftrag des Landes Steiermark engagiert sich akzente als Regionales Kompetenzzentrum für Bildung und Lernen. Die Angebote werden durch die Forderung des Landes Steiermark kostenlos in den Regionen Voitsberg, Deutschlandsberg und Leoben ermöglicht



DIGITALE MEDIEN FÜR SENIOR:INNEN

EIN NEUES ANGEBOT IN TROFAIACH

Tablet, Smartphone, Internet & Co gehören in vielen Lebensbereichen dazu. Egal ob bei der Nutzung elektronischer Behördendienste oder beim E-Banking, beim Einkaufen im Netz, auf Reisen oder beim Kauf von Fahrkarten für öffentliche Verkehrsmittel - diese technischen Geräte sind nützliche Hilfsmittel für Jung und Alt.

So hilfreich diese Geräte im Alltag auch sein mögen, so stellen sie doch viele Menschen und hier vor allem die ältere Generation, vor so manche Herausforderung. Das breite Spektrum der virtuellen Welt kann manchmal überfordern.

In der Weststeiermark beispielsweise gibt es deshalb schon seit vielen Jahren die sogenannten "Lokale Lernknotenpunkte" in 8 Gemeinden des Bezirks Voitsberg. In diesem Rahmen treffen sich vorrangig Seniorinnen und Senioren z.B. im Gemeindeamt, in der Bücherei oder auch einfach nur im Kaffeehaus und erkunden gemeinsam die digitale Welt.

Hier werden Tablet- und Smartphone-Kurse genauso angeboten wie Workshops und Austauschrunden zu den Themenbereichen E-Banking, Fotos bearbeiten oder Fotobücher gestalten.

Nun soll dieses seit vielen Jahren erfolgreiche Konzept auch in der Stadtgemeinde Trofaiach umgesetzt werden.



Das Team von akzente (v.l.n.r.: Verena Spari, Claudia Wagner und Projektleiterin Astrid Kniendl) freut sich auf Ihr Kommen!

Gefördert von:

Deshalb hat der Verein akzente aus Voitsberg in Kooperation mit der Stadtgemeinde Trofaiach folgendes **kostenloses** Programm zusammengestellt:

HANDY & TABLET- GRUNDLAGENKURS

für Frauen und Männer 55+, keine Vorkenntnisse nötig

INHALTE

- Funktionen (Kalender, Wecker, Kontakte, Internet) und Apps am Smartphone oder Tablet kennen lernen
- Fotos machen, speichern und verschicken
- Sicheres Suchen und Finden im Internet

TERMINE

Mo, 14.11., Di, 22.11. und Di, 29.11.2022
jeweils von 9.00-12.00 Uhr

ORT

Stadtgemeinde Trofaiach, Besprechungszimmer
Zi-Nr: 122 (1.Stock)

DIGI CAFE IN DER CHILLEREI

Sie haben Fragen rund um Smartphone, Tablet und PC oder stoßen im Alltag immer wieder auf Unsicherheiten im Umgang mit diesen Geräten? Sie wollen wissen, wie die Suche im Internet funktioniert, welche interessanten Apps es gibt oder wie Sie Fotos am Smartphone bearbeiten können?

Dann ist unser Digi-Café genau das Richtige für Sie!

Claudia Wagner von akzente gibt in gemütlicher Atmosphäre Tipps und Antworten auf Ihre individuellen Fragen.

TERMINE

Di, 08.11. und Di, 06.12.2022,
jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr

ORT

Cafe Die Chillerei, Gößgrabenstraße 17

Anmeldung und weitere Informationen zu den Angeboten erhalten Sie in der Stadtgemeinde Trofaiach bei Susanne Sacher:
03847/ 22 55 - 256 oder unter
susanne.sacher@trofaiach.gv.at

PARTNERSTADT KAMNIK



TRACHTENUMZUG IN KAMNIK

BEI PRACHTVOLLEM WETTER WURDE IN TROFAIACHS PARTNERSTADT KAMNIK DAS 50JÄHRIGE JUBILÄUM DES TRACHTEN- UND BEKLEIDUNGSERBES GEFEIERT.

Eine Delegation aus Trofaiach, unter der Leitung von Gemeinderat Helmut Wiesmüller, nahm an den Festlichkeiten teil. Höhepunkt war der große Trachtenumzug mit einer Ansprache des slowenischen Präsidenten Borut Pahor.

Abschließend wurden die Vertreter:innen aus Trofaiach im Gemeindeamt von Bürgermeister Matej Slapar empfangen.



A BISSERL HUMOR GEFÄLLIG?

Besuchen SIE unsere Lachothek in der Stadtbücherei. Die erste Anlaufstelle für

- Freund:innen der Comedy
- Menschen die etwas zur Seelen- Erheiterung suchen
- Literaturfreund:innen, die sich gerne mit positiver und humorvoller Stimmung umgeben
- Personen, die Humor für psychologische und pädagogische Prozesse nutzen
- eben für alle, die Humor in irgendeiner Form in ihrem Leben unterbringen wollen

Humor und Lachen sind ein Ausdruck von Freude und sehr wichtig für uns Menschen. Es stärkt die Abwehrkräfte, baut Stress ab und unterstützt so manchen Heilungsprozess.

Daher verfügt die Stadtbücherei Trofaiach über einen Bereich mit humorvollen Medien, die zum Schmunzeln und Lachen einladen: Kabaretts, Romane, psychologische Bücher zu dem Thema und vieles mehr....

Wir laden Sie ein, in unserer Lachothek zu stöbern, denn mit Humor ist vieles lustiger.





SENECURA TROFAIACH BESUCHT WIPFEL-WANDERWEG IN BURGENLAND



DIE BEWOHNER:INNEN DES SENECURA SOZIALZENTRUMS TROFAIACH VERBRACHTEN DEN ALTWEIBERSOMMER MIT EINEM BESONDEREN AUSFLUG: SIE FUHREN MIT DEM BUS ZUM WIPFEL-WANDERWEG IN DIE GEMEINDE MARKT NEUHODIS INS SCHÖNE BURGENLAND.

Dort angekommen luden die grünen Wanderwege auf einen Spaziergang in schwindelerregender Höhe ein und verzauberten alle mit einem tollen Fernblick. Als Abschluss des gelungenen Tages gab es dann auch noch eine Einkehr in die „Kulinarik-Mühle“ sowie Kaffee und Kuchen.

Im SeneCura Sozialzentrum Trofaiach – Haus Verbena war es wieder Zeit für einen Ausflug. Um die warmen Sonnenstrahlen des Altweibersommers noch einmal so richtig zu genießen, ging es für die Bewohner:innen gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Wipfelwanderweg nach Althodis im Burgenland. Schon die Fahrt alleine, die die rüstigen Seniorinnen und Senioren hinweg führte, war für alle ein Erlebnis.

Beim Wipfel-Wanderweg angekommen, wartete ein traumhafter Ausblick auf die Ausflügler. Beim gemein-

samen Spaziergang herrschte beste Stimmung.

„Das ist der perfekte Ausflug für dieses schöne Wetter. Bevor der Winter kommt, genießen wir noch einmal die wärmenden Sonnenstrahlen und die herrliche Luft“, freut sich eine Bewohnerin des SeneCura Sozialzentrums Trofaiach, über den schönen Ausflug.

Nachdem die fröhlichen Ausflügler:innen die Spazierpfade erkundeten, war es Zeit für eine Jause. Zum eindrucksvollen Panorama ließen sich die Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen des SeneCura Sozialzentrums Trofaiach ein schmackhaftes Mittagessen in der „Kulinarik-Mühle“ sowie Kaffee und süße Kuchen schmecken.

„Es ist schön zu sehen, dass so viele unserer Bewohnerinnen und Bewohner immer noch gerne unterwegs sind und an unseren zahlreichen Ausflügen teilnehmen. Außerdem sind unsere gemeinsamen Aktivitäten eine willkommene Abwechslung und zaubern den Seniorinnen und Senioren immer wieder ein Lächeln ins Gesicht“, so Kerstin Pörtl, Hausleitung des SeneCura Sozialzentrums Trofaiach.





GRÜNDE, DEN HERBST ZU LIEBEN



Die Farbpalette des Herbstes ist besonders reich und intensiv. Spaziergänge in der Natur werden zu einem besonderen Erlebnis. Diesen Reichtum der Natur aufgreifend, wurden in den Werkstätten der Lebenshilfe Trofaiach in den letzten Wochen eine Reihe herbstlicher Dekorations-Produkte hergestellt.

Orange Kürbisse aus Holz oder Ton, Blätter-Mobile, Türkränze oder handgefertigte Igel, Eulen und Eichhörnchen tragen dieses Herbstgefühl auch in Haus und Wohnung.

Für all die fleißigen Marmeladen- oder Sirup-Einkocher:innen gibt es im Verkaufslokal „Jahreszeit`n“ nun ein besonderes Angebot. So können Kochschürzen in allen Größen sowie Farb- und Mustervorlieben entweder direkt ausgewählt oder ganz nach individuellen Vorlieben (auch aus selbst mitgebrachten Stoffen) genäht werden.

Wem die Füße im Herbst schnell kalt werden, dem werden sicherlich die Filzpantoffel aus der Kreativwerkstatt der Lebenshilfe Trofaiach schnelle Abhilfe leisten. Eine individuelle Produktion – damit sie auch wirklich passen und gefallen – gibt es übrigens auch.



Verkaufslokal „Jahreszeit`n“ der Lebenshilfe Trofaiach

Reitingstraße 2a
8793 Trofaiach

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
08:00 bis 15:00 Uhr



DANKE!

Das Restaurant Pavillon möchte der Familie Widhalm ein großes Dankeschön aussprechen. Die Familie hatte im heurigen Jahr eine besonders ergiebige Kürbisernte, sodass sie zwei riesige Kürbisse der Küche schenkte. Es wurde daraus eine köstliche Cremesuppe zubereitet!





Liebe Trofaiacher:innen!

In dieser Ausgabe möchte ich Ihnen einige Tipps geben zum Thema

BARRIEREFREIES WOHNEN

LAND STEIERMARK FÖRDERT UMBAUMASSNAHMEN

Der wichtigste Platz auf der Welt ist das eigene Zuhause. Hier fühlt man sich rundum wohl. Auch Menschen, die eine Behinderung haben oder sich bereits im fortgeschrittenen Alter befinden, möchten gerne so lang wie möglich zu Hause wohnen bleiben. Viele kleine Erschwernisse im Haus oder in der Wohnung nimmt man lange Zeit einfach in Kauf. Irgendwann werden aber diese Kleinigkeiten zu unüberwindbaren Hindernissen. Treppen, ein enges Bad, kleine Türen usw. können den Komfort und die Nutzbarkeit stark einschränken.

Sicher durchs Leben

Ob für alte Menschen oder Kinder, Unfälle im Haushalt gehören zu den häufigsten Verletzungsursachen in der Steiermark.

Man sollte seine Wohnung daher gezielt auf mögliche Gefahrenquellen untersuchen, die zu Stolperfallen werden könnten, um diese zu beseitigen.

Altersgerechtes Umbauen ist eine echte Vorsorge-maßnahme, um sich eine lange Zukunft in der eigenen Umgebung gewährleisten zu können.

Oft lassen sich durch bereits wenige, gut geplante Umbaumaßnahmen große Wirkungen erzielen.

Das Land Steiermark fördert deshalb Umbaumaßnahmen, die ein barrierefreies und altersgerechtes Wohnen ermöglichen.

Was und wer wird gefördert?

- Um Förderung können Liegenschaftseigentümer:innen, Wohnungseigentümer:innen, Miteigentümer:innen und Mieter:innen ansuchen.
- Vor dem Ansuchen ist ein Beratungsgespräch mit dem Amt für Bautechnik der steiermärkischen Landesregierung unbedingte Voraussetzung.
- Gefördert wird nur die Sanierung bestehender Wohnräume, die durchgehend barrierefrei und altersgerecht umgebaut werden.
- Die Wohnung muss ständig bewohnt werden (Hauptwohnsitz).

Welche Baumaßnahmen werden gefördert?

- Barrierefreier Zugang zum Eigenheim oder Mehrfamilienhaus
- Barrierefreie Wohnebene – dort muss sich der Wohn-Schlaf- und Sanitärbereich befinden
- Die Sanitäreinheit
- Weitere bauliche Maßnahmen, die für ein barrierefreies, altersgerechtes Wohnen wichtig sind wie z.B. Handläufe und Treppenmarkierungen, Automatisierung der Türen Haltegriffe usw.

Wie kommen Sie zur Förderung?

Sollten Sie Interesse an der Förderung für eine barrierefreie und altersgerechte Sanierung haben, dann wenden Sie sich bitte an die unten angeführte Beratungsstelle. Hier erhalten Sie alle Angaben rund um die Förderung, den weiteren Ablauf und die Erlangung dieser.

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Referat Bautechnik und Gestaltung, Fachbereich
Barrierefreies Bauen
Burggasse 13, 8010 Graz
Tel: 0316/877-2545 oder 4479

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst!

Herzliche Grüße

Petra Brandl DGKP, CCM

Pflegeberatungsstelle Trofaiach

GEBURTEN

- **Leo**, Sohn von Mag. pharm. Marlene Kadisch und Clemens Füstaller
- **Maya**, Tochter von Sarah und Martin Tremmel
- **Marie**, Tochter von Evelyn und Walter Kilzer
- **Laurin**, Sohn von Natalie Witreich
- **Antonia**, Tochter von Julia und Gernot Sattler
- **Ben**, Sohn von Birgit und Kevin Huber-Gschanes
- **Maximilian**, Sohn von Stefanie Gruber und Manuel Antoniol
- **Liam**, Sohn von Slavica Schuster-Levak und Roberto Levak
- **Leon**, Sohn von Alexandra und Stefan Köck
- **Mia Elisa**, Tochter von Jennifer und Patrick Schulte
- **Katharina Laura**, Tochter von DI Christina und Mario Brus
- **Lucia Sophie**, Tochter von Lisa-Marie und Alexander Krammer
- **Saam**, Sohn von Tayba und Noor Ahmad Temori
- **Nicklas**, Sohn von Sandra Walther und Johannes Marschnig
- **Alexander Paul**, Sohn von Dr. med.univ. Julia Jillich und Mag. rer.nat. Georg-Philipp Jillich



LIAM



BEN



ANTONIA



LEO



LUCIA SOPHIE



MAYA



MARIE

EHEJUBILÄEN



• **Diamantene Hochzeit**
Helga und Jürgen Gessl



• **Diamantene Hochzeit**
Monika und Horst Haspel



• **Goldene Hochzeit**
Elfriede und Hubert Steinecker

HOCHZEITEN

- Carina Reiterer & Sascha Abl
- Brigitte Wagner & Andreas Kala
- Iris Wohlmuther & Stefan Lankmair
- Karoline Koller & Florian Glauningner
- Jennifer Dorfer & Jürgen Krempf
- Elisabeth Zangl & Helmuth Dietrich
- Sabine Schantl & Mario Lipus
- Christina Aichmaier & Moritz Sabitzer
- Angela Schneeberger & Robert Hofferek
- Christa Menzl & Bernhard Knittelfelder
- Sabine Draxler und Hermann Schuchnig



Anita Handler & Alois Nitz



Vanessa Seebach & Christoph Emmersdorfer



Christine Stenzel & Johannes Greilberger



Vanessa Bonin & Robin Gschanes



Michelle Gruber & Jürgen Schneider



Gerlinde Jessner & Johann Funkl



Silke König, BEd & DI Alexander Kaiblinger, BSc



Manuela Angerer & Dominik Laposa



Marie-Christine Suhadolnik & Martin Zerner

TODESFÄLLE

Roswitha Schelch (82) • Anna Maria Goriup (96) • Viktor Moser (74) • Dr. Hans Günther Kopetzky (76) • Rosina Trippl (86) • Gertraud Mühlbauer (81) • DI Heinz Karner (90) • Anton Prein (90) • Sebastian Rumpold (87) • Gustav Schwinger (66) • Herta Maria Lang (93) • Stefanie Kainz (76) • Edith Helene Obergruber (77) • Augustine Raml (85) • Herta Eichberger (86) • Franz Inthaler (85) • Günther Zeilinger (75) • Friedrich Walzlhütter (71) • Anita Eichberger (72) • Bernhard Kainz (79) • Eduard Riedler (98) • Johann Zanner (86) • Günter Lechner (64) • Herbert Figueroa Salomon (64) • Franziska Löscher (84) • Aloisia Perissutti (84) • Harald Bruno Lietz (77) • Gerlinde Schmallegger (87)

Impressum: Offenlegung nach § 25 Mediengesetz. **Herausgeber und Medieninhaber:** Stadtgemeinde Trofaiach, Luchinettigasse 9, 8793 Trofaiach. **Redaktion:** Stadtgemeinde Trofaiach. **Grundlegende Richtung:** Informationsmedium für BürgerInnen der Stadtgemeinde Trofaiach. **Erscheinungsort:** Stadtgemeinde Trofaiach. **Fotos:** Wenn nicht anders angegeben Stadtamt Trofaiach und Foto Freisinger und privat. **Gestaltung:** Brainsworld Agency GmbH. **Druck:** Universal Druckerei Ges.m.b.H., 8700 Leoben. **Vertrieb:** Österreichische Post AG. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel sind geschlechtsneutral gemeint.

GUT VORBEREITET FÜR ALLE FÄLLE



FUTTER (DOSEN UND/
ODER TROCKENFUTTER)
& WASSER

MEDIKAMENTE &
IMPFÄSSE



HAUSTIERE

TASCHENLAMPEN UND BATTERIEN

KERZEN, ZÜNDHÖLZER, FEUERZEUG

STROMUNABHÄNGIGES RADIO



SONSTIGES

MÜLLSÄCKE

WEITERE HILFSMITTEL

STROMUNABHÄNGIGE KOCHGELEGENHEITEN (Z.B. CAMPINGKOCHER)
WASSER ZUM KOCHEN UND ZUR HYGIENE
DOSENÖFFNER

SCHMERZSTILLENDE UND FIEBERSENKENDE MEDIKAMENTE
VERSCHREIBUNGSPFLICHTIGE/REZEPTPFLICHTIGE MEDIKAMENTE
SPEZIELLE MEDIKAMENTE FÜR KINDER

ERSTE-HILFE-KASTEN

WUND-
VERSORGUNG

SALBEN: WUND-, HEIL-, BRAND- &
AUGENSALBE



MEDIKAMENTE & ERSTE HILFE

MICROPUR-TABLETTEN FÜR
EVENTUELLE TRINKWASSER-
AUFBEREITUNG

WEITERE HILFSMITTEL

WUND- UND HÄNDEDESINFIZIATIONSMITTEL
FIEBERTHERMOMETER, BLUTDRUCKMESSER
DIABETIKER: BLUTZUCKERMESSGERÄT
ALLERGIKER: ALLERGIEMEDIKAMENTE
FIEBERTHERMOMETER, BLUTDRUCKMESSER

TIPP DOKUMENTENMAPPE
FÜR ALLE WICHTIGEN
DOKUMENTE UND
URKUNDEN – AM BESTEN
FEUER- UND WASSERFEST



HALTBARMILCH UND
MILCHPULVER

GETREIDEPRODUKTE:
HAFERFLOCKEN, POLENTA,
ETC.

GETRÄNKE- BZW.
WASSERVORRÄTE

KONSERVENDOSEN:
FERTIGGERICHTE,
GEMÜSE, FLEISCH,
FISCH, ETC.

ESSIG

GEMÜSE UND OBST:
TROCKENFRÜCHTE, NÜSSE,
BOHNEN, HÜLSENFRÜCHTE,
ETC.



LEBENSMITTEL

SEIFE, WASCHMITTEL, HAARSHAMPOO
BZW. TROCKENSHAMPOO
ZAHNBÜRSTE UND
ZAHNPASTA

BINDEN UND TAMPONS

PUTZMITTEL, SPÜLMITTEL,
ALLZWECKREINIGER, ETC.

WEITERE HILFSMITTEL
BABYWINDELN FÜR KLEINKINDER

TOILETTPAPIER



HYGIENE

trofaiach
meine Stadt.

KONTAKT

Katastrophenschutz
der Stadtgemeinde Trofaiach
Tel: +43 (0)3847 2255-263
katastrophenschutz@trofaiach.gv.at